



Spiel läuft

Besuchen Sie uns und erleben Sie den BeoVision 7-40" in unseren Geschäftsräumen – und vielleicht schon bald in Ihrem vertrauten Heim?

BANG & OLUFSEN
BO
Bang & Olufsen Höngg
 Limmattalstrasse 124+126
 TV Reding, Telefon 044 342 33 30
 www.bang-olufsen.com

APOTHEKE ZUM MEIERHOF

Kompetenz in Sachen Haut und Ernährung

ROLF GRAF
 PHARMAZIE UND ERNÄHRUNG ETH
 LIMMATTALSTRASSE 177
 ZÜRICH-HÖNGG
 TELEFON 044 341 22 60
 Wir sind qualitätszertifiziert (QMS/SGS)

Heinrich Matthys Immobilien AG
 Winzerstrasse 5, 8049 Zürich-Höngg
 Telefon 044 341 77 30
 www.matthys-immo.ch

Wir vermieten und verwalten

Geschenk-körbe

nach Ihren Wünschen, für jedes Budget

REFORMHAUS HÖNGGERMARKT
 ERNÄHRUNGSBERATUNG
 Limmattalstrasse 186, 8049 Zürich
 ☎ 044 341 46 16

HÖNGG AKTUELL

Waldweihnacht EFR

Freitag, 21. Dezember, 17 Uhr, Be-sammlung Restaurant Grünwald.

Silvestergottesdienst

Sonntag, 30. Dezember, 10 Uhr, katholische Kirche Heilig Geist, Limmattalstrasse 146.

Besinnung zum Jahreswechsel

Montag, 31. Dezember, 23.15 Uhr, reformierte Kirche.

Gottesdienst mit Neujahrsapéro

Dienstag, 1. Januar, 17 Uhr, reformierte Kirche.

Dreikönigsvernissage

Samstag, 5. Januar, ab 10.30 Uhr, Zweifel Weinlaube, Regensdorferstrasse 20.

Neujahrsgottesdienst mit Sternsängern

Sonntag, 6. Januar, 10 Uhr, katholische Kirche, Limmattalstr. 146.

Exkursion NVV: «Tierspuren auf dem Hönggerberg»

Sonntag, 6. Januar, 14 Uhr, Schiessstand Hönggerberg.

Vortrag zum Thema Islam

Dienstag, 8. Januar, 19.30 Uhr, reformiertes Kirchgemeindehaus, Ackersteinstrasse 188.

Von draussen vom Walde kommen wir her

Weihnachten: Dieses Fest assoziiert man – zumindest in unseren Breitengraden – gemeinhin mit gemütlichem Beisammensein in der warmen Stube. Punkt eins traf denn auch durchaus zu auf die Waldweihnacht vom letzten Samstagabend, Punkt zwei hingegen eher weniger...

ANNA KAPPELER

Klirrende Kälte. Die Nacht ist klar, am Firmament leuchten der zunehmende Mond und etliche Sterne. An die 100 Menschen haben sich beim Friedhof Hönggerberg versammelt, um die vom hiesigen Quartierverein und vom Natur- und Vogelschutzverein Höngg (NVV) organisierte Waldweihnacht zu geniessen. Fackeln werden verteilt und schon zieht die bunte Schar fröhlich plaudernd gen Wald. Die stolzen Fackelträger hatten eine nicht ganz ungefährliche Aufgabe, sehen sie sich doch mehrmals einem unberechenbaren Wind ausgesetzt. Kein Leichtes, vor allem wenn der Träger selbst kaum grösser ist als die brennende Fackel!

Musik und Märchen

Nach zehn Minuten Fussmarsch erkennt man durch die Bäume eine Lichtung mit Holzbänken, erhellt von einem riesigen Feuer. Zeitgleich mit den Ankommenden erklingen die ersten Töne bekannter Weihnachtslieder, gespielt von vier Mitgliedern



Colette Müller (rechts) erzählt an der Waldweihnacht ein moldawisches Märchen.

Foto: Anna Kappeler

des Musikvereins Eintracht Höngg. Die beiden Trompeter, der Euphonist und der Posaunist, hätten zu fünf musizieren wollen, unterstützt durch ihren Bassisten. Dumm nur, dass diesem das Ventil seines Instrumentes einfrohr, wie er im anschliessenden Gespräch zerknirscht erzählt. Die Musiker harreten bereits seit halb fünf in der Kälte, mit dem Plan, die Stücke nochmals zu üben. Ein lobenswertes Engagement, nur machte ihnen die Kälte einen Strich durch die gut kalkulierte Rechnung.

Nachdem sich die letzten Töne in der Waldluft verflüchtigt haben, erzählt Colette Müller ein moldawisches Märchen mit dem Titel «Der verborgene Schatz». Es handelt von einem Vater, der es dank Fleiss und

lebenslangem Arbeiten zu einem bescheidenen Wohlstand brachte. Seine drei Söhne dagegen sind faul, enorm faul. Durch eine geschickte List auf dem Sterbebett bringt der Vater seinen Nachwuchs dann doch noch dazu, ehrliche Arbeit und die daraus resultierende Zufriedenheit für sich zu entdecken.

Wurst und Tee

Nach der Geschichte werden Liederblätter verteilt, die Band kommt ein zweites Mal zum Einsatz mit «Stille Nacht», «Oh du fröhliche» und «Oh Tannenbaum». Dank dem Bekanntheitsgrad der Stücke können die Anwesenden kräftig mitsingen, wenngleich es seine Zeit dauert, bis der

Gesang und die Musik im Tempo übereinstimmen.

Nun heisst es Würste braten. Die Alteingesessenen stecken ihre Servelats sogleich an die imposanten, da sehr langen Spiesse. Doch Grillmeister Marcel Ruppen vom NVV hat vorgesorgt und auf dem mitgebrachten Grill seinerseits Würste grilliert. Hungern müssen also auch die «Spiesslosen» nicht. Und dank dem umsonst ausgeschenkten Christkindli-Tee nicht einmal Durst haben.

Es war eine wie am Schnürchen laufende Organisation. Im Vergleich zu früheren Jahren seien jedoch deutlich weniger Waldweihnächtler gekommen, resümieren die Initiatoren. Gelohnt habe sich der Abend trotzdem. Na dann, bis nächstes Jahr!

Dank ASSR im neuen Jahr nicht ins Schleudern kommen

In der letzten regulären Ausgabe des «Hönggers» von diesem Jahr verlost die Quartierzeitung in Zusammenarbeit mit der Antischleuderschule Regensdorf einen Kursgutschein im Wert von 280 Franken.

Die Antischleuderschule «Am Steuer sicher reagieren» (ASSR) bietet seit 40 Jahren freiwillige Fahrtrainings und neuerdings auch die für Neulerner obligatorischen WAB, Kurse zur

Förderung der Verkehrssicherheit, an.

Wer nach einem sinnvollen Geschenk sucht, findet mit einem Kursgutschein für Kurse beim ASSR das Richtige. Damit man auch bei schwierigen Strassenverhältnissen sicher unterwegs sind, wäre ein Fahrsicherheitstraining ideal. An einem Ganztageskurs lernt man auf die Bremse zu treten und kritische Situationen bereits im Vorfeld zu erkennen.

Der Theorieteil umfasst Erklär-

rungen zur Fahrphysik, Blicktechnik sowie Mental- und Verhaltenstraining. Danach geht's mit kurseigenen Fahrzeugen richtig zur Sache: Notbremsen auf verschiedenen Strassenbelägen sowie Rutschpartien auf dem Gleitbelag werden gefahrenlos trainiert.

Geschenkgutscheine für freiwillige sowie obligatorische Weiterbildung können mit Weihnachtsrabatt bis Ende Dezember beim Sekretariat der ASSR unter 044 840 15 82 oder

www.assr.ch bestellt werden oder mit etwas Glück beim «Höngger»-Wettbewerb gewonnen werden.

Weihnachtsgeschenk im Januar?

Einfach bis am 10. Januar Postkarte an Redaktion Höngger, Winzerstrasse 5, 8049 Zürich, oder ein Mail an redaktion@hoengger.ch einschicken. Bitte vollständige Adresse angeben. (scs)

INHALT

Bellende Hunde zur Adventszeit	3
Bunter Adventskalender im Rütihof	3
Jazz Circle spielt bald in der «Schützenstube»	3
Höngger Judokas qualifizierten sich fürs Nationalteam	5
Armbrustschützen auf dem Vormarsch	5
Holy Spirit Gospel Singers auf der Bahnhofstrasse	9
Geschichten und Lieder zum Fest der Liebe	12

8-20 Uhr TV-Reparaturen

immer aktuell **0442721414**
TV GRUNDIG
 Fernseh-Reparatur-Service AG
 Hardturmstrasse 307, 8005 Zürich

Immer die neusten Modelle acer

EsTechnik GmbH

Ernst Seiler
 Limmattalstrasse 151
 8049 Zürich-Höngg
 www.es-technik.ch

Telefon 044 342 16 30
 Fax 044 341 60 64
 Montag bis Freitag
 10.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.30 Uhr

Musik bewegt. Der BeoLab 9 beflügelt.

Der neue BeoLab 9 ist ein einzigartiger Lautsprecher, der für ein vollendetes Klangerlebnis steht. In Kombination mit dem BeoCenter 2 erhalten Musik und Filme eine Intensität und Authentizität, die alles Bisherige in den Schatten stellen wird.

BANG & OLUFSEN BO

Bang & Olufsen Höngg, Limmattalstrasse 124+126
 TV Reding, Telefon 044 342 33 30
 www.bang-olufsen.com / info@tvreding.ch

LIEGENSCHAFTENMARKT

Räume Hole Kaufe Wohnungen, Keller usw. Flohmarktsachen ab Antiquitäten
Telefon 044 341 29 35
Mobil 079 405 26 00, M. Kuster

Umzüge Reinigung und Lager Schrankmontage Sperrgut-Abfuhr Seit 26 Jahren
Fr. 90.-/Std.
2 Männer+Wagen **079 678 22 71**

Raumpflegerin
Schweizerin mit langjähriger Erfahrung reinigt sorgfältig und zuverlässig weitere **Haushaltungen inklusive Fensterreinigungen.**
Telefon 079 604 60 02

Feldenkrais-Methode
Damit Sie geistig und körperlich auch 2008 beweglich bleiben: Jetzt anmelden für wöchentliche Gruppen, Telefon 044 341 02 53 oder **www.feldenkrais-hoengg**
Christiane Renfer, dipl. Feldenkraislehrerin SFV

fehltritt
Tanzen lernen – Fehltritt riskieren
Tanzen zwischen Weihnacht und Neujahr! Lust auf Discofox oder langsamen Walzer an Workshops vom 27.-30. Dez. im Kreis 5? Infos und Anmeldung auf **www.fehltritt.ch**.

PNEUHAUS - UNTERDORF GmbH
Mühlackerstr. 120, 8046 Zürich-Affoltern
Ado.kuhn@pneuhaus-unterdorf.ch
www.pneuhaus-unterdorf.ch
– Neureifen – Alufelgen – Reifenhotel
– Autoservice – Bremsen – Auspuffe
– Autoscheiben – Dieselpartikelfilter
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Telefon 044 371 44 55

QT RÜTIHOF

Hurdackerstrasse 6, 8049 Zürich
Tel. 044 342 91 05/Fax 044 342 91 06
E-Mail: quartiertreff.ruetihof@zuerich.ch
www.stadt-zuerich.ch/qt-ruetihof

Englisch für Erwachsene
Für Anfänger und Fortgeschrittene jeweils am Freitag von 9.45 bis 11.15 Uhr. 10 Franken pro Lektion. Information und Anmeldung bei Herrn Linggi, Kursleiter, unter Telefon 044 341 55 76.

Der Treff bleibt vom 20. Dezember bis 6. Januar geschlossen.

Noch mehr aus Höngg.
Aktuelles aus Höngg.
In Bild und Ton:

www.hoengg.ch/online

Huggenberger Uhren-Reparatur-Atelier

Versierter Uhrmacher mit langjähriger Erfahrung, spezialisiert auf Pendulen und Wanduhren, repariert Ihre Uhren prompt und zuverlässig mit Garantie. Die Uhren werden abgeholt und gebracht. Gratis-Offerte.

Telefon 076 506 30 84
oder **044 371 58 88** 008.124739



Stadt Zürich
Stadtpolizei

QT HÖNGG

Limmattalstrasse 214, 8049 Zürich
Tel. 044 341 70 00/Fax 044 341 70 01
E-Mail: quartiertreff.hoengg@zuerich.ch
www.stadt-zuerich.ch/qt-hoengg

Höngger Adventskalender
Seit 1. Dezember gibt es wieder die festlich geschmückten Fenster von Gewerbetreibenden und Privaten zu bestaunen! An folgenden Daten sind die letzten Adventsfenster zu sehen: 20. Dezember: Schulhaus Bläsi, 21. Dezember: Hort Wetingertobel, 22. Dezember: Marolf und Co. Elektro-Anlagen, 23. Dezember: Hairline for you; 24. Dezember: Pfarrerin Frau Jost.

Neuer Comic- und Cartoon-Zeichenkurs
Ab 10. Januar findet wieder am Donnerstag von 16 bis 17 Uhr das Comiczeichnen für Kinder von 7 bis 12 Jahren statt. Kosten: 80 Franken für drei Monate inklusive Material. Information und Anmeldung bei Manuela Uebelhart unter Telefon 044 342 05 14.

Der Treff bleibt vom 20. Dezember bis 6. Januar geschlossen.

合氣道 Aikido

Gewaltfreie Selbstverteidigung. Probelektion gratis – Anfänger werden geduldig eingeführt!
Limmattalstr. 140, 8049 Zürich
079 350 15 66, www.aiki-dojoch.ch



Mittagstisch für Kinder

Der Dienstag-Mittagstisch (im Altersheim Riedhof) hat noch freie Plätze. Regelmässige oder sporadische Teilnahme möglich.

Auskunft und Anmeldung:
Frauenverein Höngg,
Yvonne Türlin, Tel. 044 342 26 93

GRATULATIONEN

Das Glück, kein Reiter wird's erjagen. Es ist nicht dort, es ist nicht hier. Lern überwinden, lern entsagen, und ungeahnt erblüht es Dir.

Liebe Jubilarinnen, liebe Jubilare

Ein neues Lebensjahr beginnt! Dazu wünschen wir Ihnen alles Liebe und Gute. Gesundheit möge Sie begleiten und guter Mut die Tage leiten.

23. Dezember
Margot Marchand
Hohenklingenstrasse 40 90 Jahre

24. Dezember
Helene Möller
Rütihofstrasse 33 80 Jahre

Mathilde Bräm
Kürbergstrasse 50 90 Jahre

25. Dezember
Elsa Peyer
Winzerhalde 94 85 Jahre

26. Dezember
Verena Oetiker
Winzerhalde 94 80 Jahre

Es kommt immer wieder vor, dass einzelne Jubilarinnen und Jubilare nicht wünschen, in dieser Rubrik erwähnt zu werden.

Wenn keine Gratulation erfolgen darf, sollte mindestens zwei Wochen vorher eine schriftliche Mitteilung an Verena Wyss, Imbisbühlstrasse 159, 8049 Zürich, zugestellt werden. Vergessen Sie bitte nicht, Ihre genaue Adresse und das Geburtsdatum zu erwähnen.

Ihr IT-Fachmann in Unterengstringen:

Weihnachtsangebote...!

Marken-PC mit 2 Jahre Express-Garantie ab Fr. 590.– vorbeikommen lohnt sich...!

Sunex Computer Service

Zürcherstrasse 8
8103 Unterengstringen

Telefon 043 819 00 60
www.sunex.ch

Frohe Weihnachten!

BAUPROJEKTE

(§314 des Planungs- und Baugesetzes)

Planaufgabe: Amt für Baubewilligungen, Amtshaus 4, Lindenhofstrasse 19, Büro 003 (8.00 bis 9.00 Uhr; Planeinsicht zu anderen Zeiten nur nach telefonischer Absprache, Telefon 044 216 29 85/83).

Dauer der Planaufgabe: 20 Tage vom Datum der Ausschreibung im «Tagblatt der Stadt Zürich» an.

Interessenwahrung: Begehren um Zustellung von baurechtlichen Entscheidungen müssen innert 20 Tagen seit der Ausschreibung im «Tagblatt der Stadt Zürich» bzw. im kantonalen Amtsblatt schriftlich beim Amt für Baubewilligungen gestellt werden (§315 des Planungs- und Baugesetzes, PBG). Wer den baurechtlichen Entscheid nicht rechtzeitig verlangt, hat das Rekursrecht verwirkt (§ 316 Abs. 1 PBG).

Die Zustellung des baurechtlichen Entscheids ist gebührenpflichtig und erfolgt per Nachnahme. Es erfolgt nur ein Zustellversuch. Bei Abwesenheit ist die Zustellung sicherzustellen.

Bäulistrasse 28, Anbau eines Lager- und Serviceraums an Einfamilienhaus mit Zufahrt und Umgebungsgestaltung, W2, Helen Gisler, Bäulistrasse 39.

12. Dezember 2007
Amt für Baubewilligungen

BESTATTUNGEN

Hug geb. Zürcher, Josefina, 1920, von Beringen SH, verwitwet von Hug-Zürcher, René Marcel; Regensdorferstrasse 66.

Figi, Margrit Ilse, 1928, von Zürich und Haslen GL; Segantinisteig 2.

Knöpfel geb. Wagner Katharina Marie, 1920, von Hundwil AR, verwitwet von Knöpfel, Friedrich; Michelstrasse 24.

Pierre, Daniel Christian, 1945, französischer Staatsangehöriger; Bergelerstrasse 26.

Höngger AertInnen Präsenz zwischen Weihnachten und Neujahr 2007–2008

Praxis	Telefon	Mo 24. 12.	Di 25. 12.	Mi 26. 12.	Do 27. 12.	Fr. 28. 12.	Sa 29. 12.	So 30. 12.	Mo 31. 12.	Di 1. 1.	Mi 2. 1.	Do 3. 1.	Fr. 4. 1.	Sa 5. 1.	So 6. 1.	Mo 7. 1.
Dr. P. Birchler	044 342 09 10	Ist für seine Patienten, wie vereinbart, telefonisch erreichbar														
Dr. P. Christen Dr. A. Uhlmann Dr. M. Zoller	044 341 86 00	Morgens			Morgens	X						Morgens	X			X
Dr. H. Grossmann Dr. L. von Rechenberg	044 342 00 33		9–11.30		9–11.30	9–11.30 14–16.30	9–11.30		9–11.30			9–11.30	9–11.30 14–16.30			9–11.30 14–16.30
Dr. Th. Hammel	044 341 03 80	X			Morgens								X			X
Dr. B. Kleinert Dr. J. Ryser	044 341 48 56 044 341 31 31				X X							X X				X X
Dr. R. Mosca	044 341 60 80															X
Dr. M. König	044 342 22 20											X	X			X
Dr. D. Shmerling	044 341 46 44											X	X			
Dr. J. Wälti	044 341 44 64											X	X	Tel. err.	Tel. err.	X

X: offen während der üblichen Praxisöffnungszeiten

Für übrige Zeiten: Der Notfalldienst ist erreichbar über das: Ärztefon, Telefon 044 421 21 21

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!
Ihre Höngger AertInnen

ARZTEFON
+ 044 421 21 21

«HÖNGGER» NICHT IM BRIEFKASTEN?

Die unabhängige Quartierzeitung «Höngger» wird jeden Donnerstag von Verägern der Direct Mail Company (DMC) in jeden Briefkasten in Höngg verteilt. Sollten Sie jedoch trotzdem einmal keinen «Höngger» im Briefkasten haben, bitten wir Sie, dies uns unter der Telefonnummer 043 311 58 81 mitzuteilen. Nur so können wir das Problem mit der DMC abklären und dafür sorgen, dass Sie den «Höngger» am nächsten Donnerstag wieder in Ihrem Briefkasten vorfinden.

Ihr «Höngger»-Team

Höngger

Zeitung für Höngg, erscheint am Donnerstag.
Winzerstrasse 5, Postfach, 8049 Zürich.
Telefon 044 340 17 05, Fax 044 340 17 41

2 Briefkästen:
Limmattalstrasse 181, Regensdorferstrasse 2
Auflage 14 000 Exemplare

Herausgeber
Quartierzeitung Höngg GmbH, Winzerstrasse 5,
Postfach, 8049 Zürich, Telefon 044 340 17 05,
Geschäftsleitung: Jean E. Bollier, Werner Flury
Konto:
UBS AG, 8098 Zürich, Nr. 275-807664-01R

Redaktion: Sarah Claudia Sidler (scs)
E-Mail: redaktion@hoengg.ch
www.hoengg.ch
Telefon 044 340 17 05

Freie Mitarbeiter: Pablo Assandri (pab),
Janine Brunke (bru), Sophie Chanson (cha),
Christof Duthaler (dut), Leyla Kahrom (kah),
Anna Kappeler (kap), Francesca Mangano (man),
Marcus Weiss (mwe), Jacqueline Willi (wil)

Redaktionsschluss: Dienstag, 10 Uhr
Abonnenten Quartier Höngg gratis;
übrige Schweiz 96 Franken für ein Jahr, inkl. MwSt.

Inserate
Quartierzeitung Höngg GmbH
Brigitte Kahofer (kah), Winzerstrasse 5,
Postfach, 8049 Zürich, Telefon 043 311 58 81,
Mobil 079 231 65 35, Fax 044 340 17 41
E-Mail: inserate@hoengg.ch

Inserateschluss: Dienstag, 10 Uhr

Insertionspreise

s/w	2-farbig	4-farbig
1-spaltige (25 mm)	–75 Fr.	–94 Fr.
1-spaltige Reklame (54 mm)	3.50 Fr.	4.38 Fr.
Übrige Konditionen auf Anfrage		4.90 Fr.



Wellness- und Beautycenter

Cornelia Höltschi, eidg. dipl. Kosmetikerin

- Kosmetik
- Permanent-Make-up
- Manicure und Fusspflege
- Edelstein-Behandlung
- Reiki
- Lymphdrainage
- Solarium
- Nagelstudio

Limmattalstrasse 340 · 8049 Zürich
Telefon 044 341 46 00
www.wellness-beautycenter.ch

MARIA
GALLAND
PARIS

NÄCHSTENS

21. Dezember. Waldweihnacht des Eltern- und Freizeitclubs Rütihof mit Baum, Geschichte, Punsch und Guetzli.

17 Uhr, Treffpunkt Restaurant Grünwald

24. Dezember. Weihnachtsgottesdienst mit Klein und Gross.

17 Uhr, reformierte Kirche

25. Dezember. Abendmahlsgottesdienst mit Kirchenchor.

10 Uhr, reformierte Kirche

30. Dezember. Ökumenischer Silvester-gottesdienst.

10 Uhr, katholisches Kirchenzentrum Heilig Geist, Limmattalstrasse 146

31. Dezember. Besinnung zum Jahreswechsel.

23 Uhr, reformierte Kirche

1. Januar. Wort und Musik. Gottesdienst mit Neujahrsapéro.

17 Uhr, reformierte Kirche

5. Januar. Dreikönigsvernissage. **Ab 10.30 Uhr, Zweifel Weinlaube, Regensdorferstrasse 20**

6. Januar. Neujahrsgottesdienst mit Sternsängern. Anschliessend sind alle zum Apéro eingeladen.

10 Uhr, katholische Kirche Limmattalstrasse 146

6. Januar. Exkursion NVV: «Tierspuren auf dem Hönggerberg». Bei zweifelhafter Witterung gibt sonntags zwischen 10 und 12 Uhr die Telefonnummer 079 571 20 04 Auskunft über die Durchführung.

14 Uhr, Schiessstand Hönggerberg

8. Januar. Vortrag zum Thema Islam. **19.30 Uhr, reformiertes Kirchgemeindehaus, Ackersteinstrasse 188**

14. Januar. Klavierkonzert. **16.30 Uhr, Alterswohnheim Riedhof, Riedhofweg 4**

19. Januar. Theater «Voll dänebä» mit der Zürcher Freizeit-Bühne. **14.30 Uhr, Alterswohnheim Riedhof, Riedhofweg 4**

20. Januar. Damen-Plausch-Volleyball-Turnier mit Festwirtschaft. **Ganzer Tag, Turnhalle Vogtsrain**

27. Januar. Konzert des Orchestervereins Höngg. **17 Uhr, ref. Kirchgemeindehaus, Ackersteinstrasse 188**

30. Januar. Klavierkonzert. **16.30 Uhr, Alterswohnheim Riedhof, Riedhofweg 4**

Silvester gemeinsam

Bei einem einfachen und feinen Znacht, mit einem Glas Wein und anderen Menschen in der Runde vergehen die letzten Stunden des Jahres wie im Fluge – dies am Montag, 31. Dezember, ab 22 Uhr an der Bauherrenstrasse 53.

Zum Jahresausklang trifft man sich dieses Jahr um 23 Uhr zu einer besinnlichen Feier mit Wort und Orgelmusik in der Kirche, bevor die Kirchenglocken das alte Jahr aus- und das neue Jahr einläuten. Das Anstossen mit (oder ohne) Alkohol um Mitternacht gehört traditionell auch dazu. Für den Fahrdienst und für den Znacht sich bitte bei Charlotte Wettstein, Sozialdienst der reformierten Kirchgemeinde, anmelden unter Telefon 043 311 40 58. Mit dabei sind A. Bucher, S. Haug (Orgel), M. Rutherford, U. Volkart, Ch. Wettstein und Pfr. M. Reuter.

Über bellende Hunde zur Adventszeit

Unter dem Motto «Feuer, Farbe, Schall und Licht» fand am Sonntag im Rahmen des Programms «Treffpunkt Science City – Wissenschaft erleben» eine grosse Chemieschau statt. Auf lebhafteste Weise wurde dem Publikum demonstriert, wie man eine Röhre dazu bringt, wie ein Hund zu bellen.

PABLO ASSANDRI

Was bringt zur Weihnachtszeit eine Vielzahl Leute verschiedensten Alters dazu, einen Gang durch die eisige Dezemberkälte nicht zu scheuen und am dritten Adventssonntag – anstatt im trauten Heime und in wohliger Wärme um einen bekehrten Kranz zu sitzen – auf die akademischen Höhen des Hönggerbergs zu pilgern? Es ist die vom Laboratorium für anorganische Chemie angekündigte «Grosse Chemieschau», die ein Spektakel für Gross und Klein zu werden verspricht und unterschiedlichste Erwartungen weckt.

Chemiestunden von einst

Auf dem Weg dorthin rufen die Chemiestunden der frühen Jahre vage Erinnerungen an leuchtende Phiole, explosive Reaktionen und farbige Tinkturen in mannigfaltigen Reagenzglasern wach. Im Saal G7 des Chemiegebäudes sind es mitnichten wenige, die offenbar auch dem Ruf der Nostalgie gefolgt sind und denen die Vorfreude auf das gleich ein-



Wolfram Uhlig und Bruno Rüttimann zeigen, dass aufleuchtende Explosionen wie Bellen tönen können. Fotos: Pablo Assandri

setzende Spektakel sichtbar ins Gesicht geschrieben steht. Im gerammelt vollen Saal zahlreicher als die in der Vergangenheit Schwelgenden sind allerdings die vom Chemieunterricht noch unbefleckten Kinder, die all ihre Aufmerksamkeit der Bühne schenken, auf der Wolfram Uhlig und Bruno Rüttimann unter grossem Applaus empfangen werden.

Wahrlich zauberhaft geht es im Folgenden zu und her. Nicht nur den

jüngeren Anwesenden mögen die beiden Wissenschaftler wohl eher als Zauber-künstler und Gehilfe erscheinen.

Der Elchtest oder «Der bellende Hund»

Das Versprechen des Programms, ein «Feuerwerk an Experimenten» zu bieten, wird durch und durch eingehalten. Als akustisch und visuell fas-



zinierendster aller Versuche sticht «Der bellende Hund» hervor. Im vom berühmten Münchner Chemiker Justus von Liebig entwickelten Demonstrationsexperiment wird eine Gas-mischung aus Distickstoffmonoxid und Kohlenstoffdisulfid zur Reaktion in einer Röhre gebracht. Mit etwas Fantasie klingt die grellblau aufleuchtende Explosion nicht wie das Röhren eines Elchs, sondern wie das Bellen eines Hundes.

Der Rütihof als fröhlich-bunter Adventskalender

Am Sonntagabend hat der von Yvonne Behrendt geführte Rundgang durch den «Adventskalender» im Rütihof stattgefunden. Die Kreativität der Quartierbewohner beeindruckte auch dieses Jahr.

MARCUS WEISS

Am Abend des vergangenen dritten Advents lockte im Schein von flackernden Laternchen ein liebevoll angerichtetes Buffet mit Punsch und Weihnachtsguetzli im Garten der Siedlung Im Oberen Boden. Es war der Treffpunkt für den alljährlichen Rütihöfler Adventskalender-Rundgang.

Yvonne Behrendt, die den Anlass seit etwa fünf Jahren organisiert und zusammen mit ihrem Mann Ivan Horvath das Buffet angerichtet hat, erzählt, dass es seit Beginn ihres Engagements immer schwieriger geworden sei, eine den organisatorischen Aufwand rechtfertigende Gruppengrösse zu erreichen. «Es gibt immer mehr Veranstaltungen in der Vorweihnachtszeit, die sich gegensei-



Verschiedenste Sujets und Motive zieren die Fenster im Rütihof. Fotos: Marcus Weiss

tig das Publikum wegnehmen», sagt Behrendt. So sei an diesem Abend just gleichzeitig mit ihrem Rundgang auch die «Mitsing-Wiehnacht» im re-



formierten Kirchgemeindehaus angesetzt, wodurch viele Familien nicht dabei sein könnten. Trotzdem sind in der Gruppe, die nach längerer War-

tezeit zum Rundgang startet, auch Kinder vertreten. Und nicht nur sie sind von den Motiven des aus dekorierten Fenstern bestehenden Adventskalenders fasziniert.

Warum kein Rundgang auf eigene Faust?

Einmal ist eine ganze Wüstenlandschaft zu sehen, inklusive der Drei Könige, die auf ihren Kamelen gerade in Bethlehem eintreffen. Auf einer anderen Scheibe erinnern Gritibänzen an die Leckereien der Vorweihnachtszeit, an einem weiteren Haus spazieren bunte «Schäfli» unter dem sternbestückten Nachthimmel. Richtig winterlich präsentiert sich derweil das Adventskalender-Fenster der Organisatorin, aus dem unter dicken Eiszapfen drei mit Zylindern bekleidete Schneemänner auf das Publikum herunterschauen. Es lohnt sich, auch auf eigene Faust noch einmal abends durch die Überbauungen am Rütihof zu schlendern und sich von der Vielfalt der Kunstwerke verzaubern zu lassen.

Jazz Circle Höngg – gestern und morgen

Seit dem letzten Sommer ist bekannt, dass sich im «Jägerhaus» etwas verändern soll. Ein Wirtewechsel wurde angekündigt. Somit konnte auch das Programm des Jazz Circle Höngg noch nicht geplant werden. In diesem Sinne wurden die Mitglieder an der vierten GV Anfang Dezember informiert.

Es wurde zum Standard, dass die alljährlichen Generalversammlungen des Jazz Circle Höngg problemlos, gar harmonisch ablaufen. So auch diesmal. Es war der Abschluss des fünften Vereinsjahrs – mit einem Blick zurück voller Freude, Stolz und Zufriedenheit.

Ende Juni lockte die erste Old Time Jazz Night im Garten des Restaurants Jägerhaus fast 300 Besucher an. Es war ein tolles Erlebnis für alle. Die Jazz Happenings sind durch das ganze Jahr hindurch rege besucht worden. Dies bestätigt die Richtigkeit des Konzeptes, einzelne Künstler zu fördern, die durch die «Stammgruppe» des Jazz Circle mit Miro Steiner (Posaune), Ivan Kubias (Trompete), Ivan Hrdina (Schlagzeug), Thomas Strickler (Klarinette), Jörg Bohner (Tenor- oder Baritonsaxophon), Jan Zeman (Piano), Thomas Grüniger (Piano), John Mumford (Bass), John Service (Posaune, im kommenden Jahr bei Chris Barber Big Band tätig) und Jirka Hoppe (Bass) begleitet werden.

Diese begleiteten auch die Star-Sängerinnen, die hier bei Jazz & Voice-Anlässen eine Plattform vorfanden.

Auftritte in neuem Lokal

Weitere Auftritte gab es im Waidspital, im Wohnheim Frankental, im Restaurant Limmattal und am Neuzuzüger-Anlass des Quartiervereins Höngg. Am diesjährigen Wümmetfäsch ist die Jazz Circle Marching-Band in einer kleineren Besetzung zum Einsatz gekommen.

Seit diesem Sommer hat es geheissen, dass das Restaurant Jägerhaus ab nächstem Jahr nicht mehr vom Ehepaar Maria und Roland Thalman geführt wird. Diese angekün-

Eingesandter Artikel von Miroslav Steiner, Präsident des Jazz Circle Höngg

Platzreservation ist nach den bisherigen Erfahrungen zu empfehlen: Tel. 044 341 33 59, www.jazzcircle-hoengg.ch.vu

Rund um die Uhr und komfortabel bestellen:

Last-Minute-Weihnachtsgeschenke bekommt man auf **www.handglismets.ch** – dem Onlineshop für Handgestricktes

Socken, kurze und lange, mit und ohne Muster, in vielen Grössen und Farben, Arm- und Beinstulpen, Pulswärmer, Bettsocken und Handschuhe.

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE HÖNGG

samariter
Samariterverein Zürich-Höngg

am Dienstag, 8. Januar 2008
zwischen 17 und 20 Uhr
Blutspendeaktion
im ref. Kirchgemeindehaus Höngg
Ackersteinstr. 188, 8049 Zürich

Heinz P. Keller Treuhand GmbH
Heinz P. Keller, eidg. dipl. Buchhalter/Controller

- Buchhaltungen und Steuern
- Firmengründungen und Revisionen
- Erbteilungen und Personaladministration

Limmattalstrasse 206, Postfach 411, 8049 Zürich
Telefon 044 341 35 55, Fax 044 342 11 31
E-Mail: info@hp-keller-treuhand.ch
www.hp-keller-treuhand.ch

Hairstudio Antonella

Ackersteinstrasse 1 P
8049 Zürich
Telefon 043 311 52 52

Preisliste (alles inkl.):

WLeg	Fr. 32.-	AHV
WSF	Fr. 59.-	AHV/ Fr. 66.- Allg.
WSFarbe	Fr. 88.-	AHV/ Fr. 95.- Allg.
WSMash	Fr. 110.-	Allg.
Herren	Fr. 36.-	bis Fr. 40.- Allg.
	Fr. 32.-	AHV

Treuypass

Schöne Festtage!

weinlaube
ZWEIFEL

Wir danken Ihnen für Ihre Treue und wünschen Ihnen ein gutes und glückliches neues Jahr!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch am ersten Wein-Ereignis des Jahres 2008!



Dreikönigs-Wein-Vernissage und Dinner

Samstag, 5. Januar
Ab 10.30 Uhr: Treberwurst-Genuss
11.00 Uhr: Wein-Vernissage
18.30 Uhr: Dreikönigsdinner

Zweifel Weinlaube
Regensdorferstrasse 20
8049 Zürich-Höngg
T 044 344 22 11, F 044 344 24 03
www.zweifelweine.ch
info@zweifelweine.ch

• danke • merci • grazie • thank you • grazias •

Die Zahnärzte in Ihrer Nachbarschaft wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit, schöne Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Ein herzliches Dankeschön für Ihre Treue und das in uns gesetzte Vertrauen.
Wir freuen uns, Sie auch im neuen Jahr in unserer Praxis begrüßen und beraten zu dürfen.



www.zahnaerztehoengg.ch

Praxis Dr. med. dent. Urs Schefer und Team
Limmattalstrasse 25
8049 Zürich-Höngg
Telefon 044 342 19 30

Schöne Festtage und ein glückliches und erfolgreiches 2008

Ein Schmuckstück mache ich aus Ihrem

antiken Möbel

- Restaurationen
- Reparaturen

Eine Anfrage lohnt sich!

Chris Beyer, Schreiner
Telefon 044 341 25 55

Josef Kéri Zahnprothetiker

Neuanfertigungen und Reparaturen

Limmattalstrasse 177
8049 Zürich
Telefonische Anmeldung
044 341 37 97

Stadt Zürich
Grün Stadt Zürich



Frischbaum

Der ökologische Weihnachtsbaum direkt aus dem Zürcher Stadtwald

Schneiden Sie Ihren Weihnachtsbaum selbst!

Sonntag 16. Dez. 11.00–16.00 Albisgüetli, ab Tramendstation signalisiert
Samstag 22. Dez. 9.00–16.00 Hönggerberg, Bus 38 bis Friedhof Hönggerberg

FSC zertifizierter Betrieb:
Wir bewirtschaften unsere Wälder verantwortungsvoll.
FSC SGS-FM/COC-0371 ©1996 FSC A.C.

Landolt Computerschule

Die Schule für Menschen in der zweiten Lebenshälfte

gratis Probestunde

Limmattalstr. 232, 8049 Zürich
www.landolt-computerschule.ch
dorothee.landolt@bluewin.ch

Tel. 079 344 94 69

FUST
SPEZIALIST FÜR ELEKTROHAUSHALT UND: **MULTI MEDIA**

Weihnachtsfreude schenken

Sonntagsverkauf!
Info unter 0848 559 111 oder www.fust.ch

Über 60 TV's im direkten Vergleich!

Zweit-TV	Wohnzimmer-TV	Kinoeeling-TV
nur 449.- Tiefpreisgarantie! 39 cm 15" Wandmontage möglich	ab 799.- Tiefpreisgarantie! Grössend 86 cm 2x HDMI	nur 1499.- Tiefpreisgarantie! Riesentid 87" / 94 cm Ideal für 2-3 m Schabstand HD ready
FC-15Z 11 • Auflösung 1024 x 768 Art. Nr. 980646	acer AT 2620 • Auch in 82 cm und 94 cm erhältlich! Art. Nr. 980641	SAMSUNG Serie S • HDMI • Auch in 82 cm erhältlich! Art. Nr. 994196

Passend dazu:

DVD-Player	Heimkino	Kombigerät (SAT- und DVB-T)
nur 49.90 Tiefpreisgarantie!	nur 229.- Tiefpreisgarantie!	nur 295.- Tiefpreisgarantie!
SEG DVD-620 • Codefree • MP3/JPEG Art. Nr. 951162	SAMSUNG HTQ-Serie • 180 Watt Gesamtleistung Art. Nr. 951281	Combo 8000 • Für alle frei empfangbaren Satelliten- und Antennenkanäle (DVB-T) • Erweiterbar auf bis zu 2 Karten Art. Nr. 1200526

FUST – UND ES FUNKTIONIERT: • 5-Tage-Tiefpreisgarantie* • 30-Tage Umtauschrecht* • Riesenauswahl aller Marken • Occasionen und Vorführmodelle • Mieten statt kaufen • WIR REPARIEREN, EGAL WO GEKAUFT!

Bestellen Sie per Fax 071 955 52 44 oder Internet www.fust.ch (*Bestimmungen siehe www.fust.ch)

BONUS Bargeldlos einkaufen und punkten.

Radio/TV/Hifi Reparaturen
Burkhardt 044 363 60 60
TV HIFI Video Rötelstrasse 28
www.radio-tv-burkhardt.ch

044 341 77 00



ZEIT VERSCHENKEN

Nachbarschaftshilfe. Rufen Sie uns an.
Montag bis Freitag 9.00 bis 11.30 Uhr

NEUE einsatzfreudige Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

BRUDER & ZWEIFEL

Wir wünschen Ihnen weisse oder grüne, auf jeden Fall aber schöne Weihnachten.

Gartenbau GmbH, Vogtsrain 49, 8049 Zürich
www.bruderundzweifel.ch, Tel. 079 677 15 43



Urs Blattner
Innendekorationen
Eidg. dipl. Innendekorateur

Vorhänge, Spannteppiche, Wandbespannungen, Bettwaren, Möbel usw.
Neupolstern und Aufpolstern Ihrer Möbel
Antikpolsterei

Telefon 044 271 83 27, Fax 044 273 02 19
Im Sydefädeli 6, 8037 Zürich
(Fortsetzung der Ackersteinstrasse)
P vor dem Geschäft. Bitte tel. Voranmeldung.

Ideen zum Wohnen.



MITGLIED DES SCHWEIZERISCHEN VERBANDES DER INNENDEKORATEURE, DES MÖBELFACHHANDELS UND DER SÄTTLER

NOCH MEHR AUS HÖNGG:
www.hoengger.ch/online

Günstige Wintersportcamps für Stadtzürcher Jugendliche

Mit dem Ziel, aktive Ferien für Jugendliche zu bieten, veranstaltet schneezüri.ch kostengünstige Wintersportcamps. Diese finden während den Monaten Januar, Februar und April in beliebten Skigebieten wie Celerina, Valbella oder Hoch-Ybrig statt. Unter fachkundiger Leitung erlernen die Jugendlichen zudem in Anfänger- und Fortgeschrittenkursen den perfekten Ski- oder Snowboardschwung.

Dank der finanziellen Unterstützung der Stadt Zürich ist es schneezüri.ch möglich, die Wintersportcamps zu günstigen Preisen anzubieten. Das Pauschalarrangement umfasst die Reise, Unterkunft, Verpflegung, den Skipass sowie Ski- oder Snowboardunterricht. Vom Angebot profitieren können alle in der Stadt Zürich wohnhaften Schülerinnen und Schüler der 4. bis 10. Klasse sowie Auswärtige gegen Bezahlung eines Aufschlags.

Anmeldeschluss für die Lager in den kommenden Sportferien ist der 30. Dezember. (e)

Weitere Auskünfte, Lagerdaten sowie Anmeldeformulare findet man im Internet unter www.schneezüri.ch oder können telefonisch angefordert werden: 044 388 99 91 (von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr).

Den Islam verstehen

Der Islam ist die einzige grosse und gerade heute starke nachchristliche Religion mit dem Anspruch einer abschliessenden Offenbarung. In welchem Verhältnis ist daher Mohammed zu Jesus Christus zu sehen?

Der Abend vermittelt grundlegende Kenntnisse über wesentliche Merkmale des Islams, das Leben von Mohammed, die Entstehung des Korans, die Scharia, den Dihad und manches mehr, das zum Verständnis dieser Religion beiträgt. Heinz Gstrein ist ehemaliger Nahost-Korrespondent und hat mehrere Jahre in islamischen Ländern verbracht. Er wird uns einen guten Einblick in diese Religion verschaffen, die oft nur durch ihre gewalttätigen Ausprägungen wahrgenommen wird.

Referent: Heinz Gstrein, Dr. phil., lic. theol., Erlenbach ZH. Leitung: Anne-Lise Diserens und Pfr. Markus Fässler. www.refhoengg.ch. Am Dienstag, 8. Januar, 19.30 bis 21.30 Uhr, im reformierten Kirchgemeindehaus, Ackersteinstrasse 190.

Weihnachtsfeier

Für Menschen, die am 24. Dezember nicht allein sein wollen:

Die Reformierte Kirchgemeinde lädt ein zu einem besinnlichen Weihnachtsabend. Um 18 Uhr begrüssen Madelaine Lutz und Felix Hanselmann die Gäste im Kirchgemeindehaus mit einem Apéro.

Danach folgt das schon bekannte, feine Nachtessen. Zwischendurch verwöhnen Reka Jaksics, Violoncello, und Ruth Perez-Bercoff, Gitarre, die Gäste mit einem variantenreichen musikalischen «Weihnachtsstrauss». Das Anzünden der Kerzen, das Vorlesen einer Geschichte und das Singen von Weihnachtsliedern vervollkommen diese Feier an Heiligabend. Rechtzeitig vor dem Spätgottesdienst in der reformierten Kirche endet gegen 22 Uhr das festliche Beisammensein.

Für den Heimweg steht bei Bedarf ein Fahrdienst zur Verfügung. Anmeldung bitte bald an: Ursula Huber, Sekretariat, Ackersteinstrasse 190, Telefon 043 311 40 60.

Qualifikation fürs Nationalteam

In Liestal fanden die Schweizer Kata-Meisterschaften im Judo statt. Eine Kata ist ähnlich wie im Kunstturnen oder im Tanzen das Pflichtprogramm im Judo. Es werden technische Grundprinzipien möglichst präzise, dynamisch und harmonisch vorgeführt, welche von fünf Juroren bewertet werden.

Die im Judoclub Höngg, an der Ackersteinstrasse 190, trainierenden Patric Bürgi und Thomas Willi stellen sich der Herausforderung. Trotz ihres eher jungen Alters, beide sind 29, sind sie schon sehr erfahren und haben bereits acht Podestplätze an Schweizer Meisterschaften errungen. Noch nie konnten sie sich aber Schweizermeister nennen. Das Ziel war somit klar: endlich zuoberst auf dem Podest zu stehen.

In der ersten Kategorie, der Paradedisziplin und auch Königsdisziplin des Turniers, mussten die beiden auch gleich als erstes Team antreten. Bürgi und Willi konnten in der sogenannten Nage-no-kata (Form des Werfens) aber eine starke und fehlerfreie Leistung vorführen, welche von keinem anderen Paar mehr überboten werden konnte. Der Forstwissenschaftler Bürgi strahlend: «Es lief uns perfekt und wir sind überglücklich, endlich zuoberst auf dem Podest zu stehen, vor allem auch, weil wir sehr deutlich siegten. Wir freuen uns auch,



Die beiden Höngger Judokas freuen sich über ihren Medaillensegen. (zvg)

dass wir uns hiermit erneut fürs Nationalteam qualifiziert haben und an der Europameisterschaft in Malta im Frühling 2008 teilnehmen dürfen!»

Ein ganzer Medaillensatz

Beide reüssierten aber noch in zwei weiteren Kategorien. In der Katameno-kata (Form der Kontrolle) konnten sie die Prinzipien der Bodentechniken als zweitbestes Team vorführen

und in der klassischen Selbstverteidigung (Kime-no-kata oder auch «Form der Entscheidung») holten sie sich Bronze. Der hauptberufliche Judoka Willi dazu: «Es lief uns in allen drei Kategorien optimal, besser können wir's im Moment nicht. Es ist toll, einen ganzen Medaillensatz mit nach Hause nehmen zu können und doch auch zu wissen, was wir noch verbessern können. Das ist einer meiner schönsten Tage!» (e)

Stehendschützen weiter auf dem Vormarsch

Die Armbrustschützen sind in der Mannschaftsmeisterschaft weiter auf Kurs. Stehend siegten beide Mannschaften und konnten Plätze gut machen. Die Kniendschützen unterlagen zwar deutlich ihrem Gegner, können jedoch weiter auf den Ligarhalt hoffen.

Höngg 1 trat in der zweiten Runde gegen Niederurnen an, welches letztes Jahr die Bronzemedaille gewann. Während Silvia Guignard-Schnyder und Pascal Schueller sich gegenüber der ersten Runde deutlich zu steigern vermochten, verlor Renato Harlacher durch einen Waffendefekt wertvolle Punkte. Das Resultat von Niederurnen wurde jedoch nach einer Nachkontrolle der Scheiben nach unten korrigiert und so gewann Höngg 1 mit 578:576. Die vierte Runde gegen Luzern dürfte wohl die Entscheidung in der Mannschaftsmeisterschaft bringen.

Höngg 2 erreichte mit 575 Punk-

ten eine neue Bestmarke und siegte überlegen gegen Schaffhausen. Mit diesem Sieg übernahmen sie auch die Führung in ihrer Liga vor Gurtellen, auf das sie in der fünften und letzten Runde treffen werden.

Nach dem überraschenden Sieg der Kniend-Mannschaft in der ersten Runde folgte nun eine herbe Niederlage gegen den Tabellen-Zweiten Au-Widnau mit 570:587. Mindestens ein Sieg ist noch notwendig, wollen sie den vierten Platz halten und den Ligarhalt erreichen.

Überlegener Sieg in der Gruppenmeisterschaft

Gleichzeitig zur zweiten Runde der Mannschaftsmeisterschaft wurde die erste Runde der Gruppenmeisterschaft geschossen. Hier gilt es sich über zwei Heimrunden für den Final der zehn besten Gruppen zu qualifizieren. Die vier Schützen aus Höngg gewannen vergangenes Jahr die Silbermedaille und man war gespannt

auf die erste Runde. Mit 781 Punkten gewann Höngg überlegen vor Luzern und Frutigen.

Eingesandter Artikel von Patrick Wick

Rangliste MM nach 2. Runde

Nati A st:

1. Luzern 4/1158
2. Höngg 14/1156
3. Frutigen 2/1146

Liga 1/A st:

1. Höngg 24/1135
2. Gurtellen 4/1133
3. Ringgenberg 2/1111

Nati A kn:

1. Bürglen 4/1175
2. Au-Widnau 4/1171
3. Herisau 2/1171
4. Höngg 2/1152

Rangliste GM nach 1. Runde

1. Höngg 781
2. Luzern 768
3. Frutigen 767

Höngger Senioren-Wandergruppe 60 plus

Die Tageswanderung vom Mittwoch, 9. Januar, führt von Dänikon auf den Altberg zur Hütte des Bergclubs Höngg und zurück nach Höngg. Die Wanderzeit beträgt drei Stunden.

Die Gruppe verlässt um 9.39 Uhr das Frankental mit Bus Nummer 485. In Regensdorf Zentrum wird um 9.58 Uhr in den Bus 491 nach Dänikon umgestiegen. Dort beginnt die Winterwanderung und führt bergwärts ansteigend in den Wald. Durch Mischwald geht es dem Altberg entlang in leichtem Bogen stetig aufwärts. Auch in einem verschneiten Wald ist dieser Weg gut zu bewältigen.

Gegen 11.30 Uhr trifft die Gruppe am Ziel ein, der Clubhütte des Bergclubs Höngg. Die Küchenmannschaft hat eine schmackhafte Suppe vorbereitet. Mit den selbst mitgebrachten Zutaten kann das Menü abgerundet werden. Gespendete Backwaren sind zum Kaffee erwünscht. Die Wander-

leiter helfen gerne, die Kuchen im Rucksack zu tragen. Nach dem Hock wird um 14.30 Uhr aufgebrochen. Gruppenweise wird auf selbstgewählten Routen nach Höngg marschiert. Als Variante zum Heimweg über den Gubrist besteht auch die Möglichkeit des Abstiegs nach Weiningen, um mit dem Bus 304 ins Frankental zu gelangen, Abfahrt Weiningen um .02 und .32.

Besammlung: 9.25 Uhr Tramendstation Frankental. Jeder Teilnehmer löst sein Billett selber: mit Regenbogen + 1/2-Tax-Anschlussbillett *002 einfach 2.70 Franken oder nur 1/2-Tax einfach 3.90 Franken; Eingabe am Automaten: 8114 Dänikon. Der Organisationsbeitrag von 5 Franken geht an den Bergclub. Anmeldung entfällt, Infos bei Martin Wyss unter Telefon 044 341 67 51 oder Werner Castelberg, Telefon 044 341 36 89.

Blutspende-Aktion

Gleich zu Beginn des neuen Jahres findet die erste Blutspende-Aktion des Samariterversins Höngg statt. Die Verantwortlichen hoffen auf viele Teilnehmer, denn mit einem halben Liter Blut ist es möglich, einem Patienten das Leben zu retten.

Der Samariterversin Zürich-Höngg organisiert zusammen mit der Blutspende Zürich am Dienstag, 8. Januar, zwischen 17 und 20 Uhr diese Aktion im reformierten Kirchgemeindehaus. Er freut sich über alle Spendewilligen, die Neuspender und die Erfahrenen.

Für die Spende sollte man sich rund 45 Minuten reservieren. In dieser Zeit beantwortet man einige Fragen über den Gesundheitszustand, lässt Blutdruck und Hämoglobingehalt des Blutes überprüfen und sich natürlich Blut abnehmen. Dazu liegt man bequem und wird sorgfältig betreut. Anschliessend servieren Mitglieder des Samariterversins einen kleinen stärkenden Imbiss.

Die Zukunft hat schon begonnen

Der Sportverein Höngg setzt unabhängig von der Ligazugehörigkeit der 1. Mannschaft in der Saison 2008/2009 weiter auf Kontinuität und hat die Verträge mit Stefan Goll (Trainer) und Peter Mikec (Co-Trainer) bereits vor dem Start zur Rückrunde verlängert.

Die frühzeitige Verlängerung für eine weitere Saison ist ein Zeichen gegenseitigen Vertrauens und des Glaubens an die geleistete Arbeit mit zwei kompetenten und erfolgreichen Trainern. Zudem ist es ein deutliches Signal, dass der SV Höngg zuversichtlich mit dieser Philosophie in die Zukunft geht. Von der Arbeit der Trainer sind bisher viele positive Impulse ausgegangen und der Verein wünscht ihnen weiterhin viel Glück und Erfolg mit der 1. Mannschaft, dem Aushängeschild des Sportvereins Höngg.

Bevor am 15. März mit dem Spiel gegen den FC Hädendorf der Startschuss zur zweiten Hälfte der Saison 2007/2008 erfolgt, wird die Mannschaft ab 9. Januar gezielt trainieren und als Teil dieser Vorbereitung folgende Freundschaftsspiele bestreiten:

26. Januar, 12 Uhr: SC Brühl St. Gallen, Stadion Gründenmoos

2. Februar, 16 Uhr: FC Freienbach, Juchhof

5. Februar, 19.30 Uhr: FC Küsnacht, Fallacher

8. Februar, 20 Uhr: FC Rapperswil, Lido

16. Februar bis 23. Februar: Trainingslager in Südspanien

1. März, 15.15 Uhr: FC Wädenswil, Juchhof

5. März, 20 Uhr: BSC Old Boys Basel, Schützenmatte

8. März, 15 Uhr: USV Eschen/Mauren, Freizeitpark Widau/FL

Eingesandter Artikel von Walter Soell, Sportchef

PR-BERICHTE IM «HÖNGGER»

Inserenten, die mindestens sechs Inserate jährlich schalten, haben die Möglichkeit, bei speziellen Anlässen (Jubiläen, Weltneuheiten, Neueröffnungen, Wettbewerben, Tag der offenen Tür usw.) dem «Höngger» einen Bericht darüber einzuschicken. Die maximale Länge eines solchen PR-Berichts umfasst 60 Zeilen. Das sind 1800 Zeichen inklusive Leerzeichen (zählbar im Word unter «Extras», → Wörter zählen). PR-Berichte müssen in der dritten Person geschrieben werden.

Eingesandte Bilder des Anlasses werden nach vorheriger Kontaktierung der Redaktion gerne veröffentlicht. Mindestgrösse der digitalen Bilder: 1 MB (JPG-Format). Bitte immer angeben, was oder wer auf dem Bild zu sehen ist (Vorname und Name). (scs)

E-Mail-Adresse: redaktion@hoengger.ch
Postadresse: Redaktion Höngger
Winzerstrasse 5, 8049 Zürich

LESERFON

Haben Sie etwas Spannendes gehört oder etwas Neues über Höngg erfahren? Die Redaktion des «Hönggers» ist ab dem 7. Januar über sachdienliche Hinweise unter Telefon 044 340 17 05 oder per E-Mail an: redaktion@hoengger.ch dankbar. Vielleicht ist Ihre Information ja eine Story wert?

Persönlich und nah: Einkaufen in Höngg.

MERRY X-MAS...

Unsere Kunden können immer...
... Filme mieten.

In unserer voll-automatischen Mini-Filiale.

Noch kein Geschenk? Wir haben auch Gutscheine...

DVD Videothek & Shop
Riedhofstr. 75
8049 Zürich
Tel. 044 340 20 50
Fax 044 340 20 24
www.cinemagic.ch
info@cinemagic.ch

Öffnungszeiten Feiertage:
Mo., 24. 12.: 15 bis 20 Uhr
Di., Mi., 25.+26. 12.: geschlossen
Mo., 31. 12.: 15 bis 20 Uhr
Di., Mi., 1.+2. 1.: geschlossen

& ... a HAPPY 2008

Advents-Truffes



Zart-schmelzende Vorweihnachts-Freude

SCHÖGGER KÖNIG
Limmattalstrasse 206
8049 Zürich-Höngg
Telefon 044 341 87 00



Das Höngger Bier.
Seit 10 Jahren frisch.



Wissen Sie nicht was schenken? Eine exklusive **Geschenkpäckung** für den Bierliebhaber mit zwei Sorten feinstem Bier in 75-cl-Bügelflaschen und elegantem Glas. Die rettende Idee.

Brauerei Aemmer, Winzerstrasse 79
8049 Zürich-Höngg, 044 340 23 06
www.hirnibraeu.ch

Weihnachtliche Geschenksideen
Lassen Sie sich inspirieren!



IMPULS
DROGERIE HÖNGGERMARKT
PARFUMERIE REFORMHAUS DROGERIE
LIMMATTALSTRASSE 186 - 8049 ZÜRICH - TELEFON 044 341 46 16

mehr als einkaufen

In 16 Tagen durch zwei Kontinente
Im Sonderzug von Peking nach Moskau:



MB Ihre Reisen AG
Tel. 044 344 50 70, info@mbreisen.ch

im Luxuszug «Zarengold»
16 Tage vom 24. August bis 8. September

PAPETERIE MORGENTHALER
Ackersteinstrasse 207, 8049 Zürich-Höngg. Tel. 044 341 13 21

Wir wünschen allen unseren Kunden ein schönes und friedliches Weihnachtsfest.



Graf GRÜNART
Blumen Pflanzen Geschenkideen

Grosse Auswahl an Schweizer Christbäumen
Dekorative Weihnachtsfloristik
Duftende Geschenke für wohlthuende Winterstimmung
und viele Geschenkideen für alle Sinne. Das Grünart-Team freut sich darauf, Sie beraten zu können:

Montag bis Freitag, 8.00-18.30 Uhr
Samstag von 8.00-16.00 Uhr
Vom 25. Dezember bis 2. Januar bleibt unser Geschäft geschlossen.

Graf Grünart, Gärtnerei, Riedhofstrasse 351
Telefon 044 341 53 14, info@grafgruenart.ch



Schmuck von Monika Spitzbarth

Siegelringe
aus Gold oder Platin

SPITZBARTH
Limmattalstrasse 140, Zürich
Weinplatz 7, 8001 Zürich
Tel. 044 383 74 64
Tel. 044 212 71 15
www.spitzbarth.com



TESTUZ
DU COEUR DU DÉZALEY AUX VINS DU MONDE

Spitzenweine aus dem Dézaley
Grösstes Waadtländer und Walliser Wein-Angebot
Reichhaltiges Sortiment an internationalen Weinen.

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag, 14 bis 18 Uhr
Samstag, 11 bis 16 Uhr

Jean et Pierre Testuz SA, Zürich
Imbisbühlstrasse 7
8049 Zürich-Höngg
Telefon 044 340 10 04
Telefon 0848 850 111 (für Bestellungen)

www.testuz.ch



MIDO
SWISS WATCHES SINCE 1918

Mido Barocelli gangreserve CHF 1190.-

BRIAN Uhren und Goldschmiede
Limmattalstrasse 222
8049 Zürich
Tel/Fax 044 341 54 50

Suzanne Brian

weinlaube
ZWEIFEL

Suchen Sie das spezielle Geschenk?...

... lassen Sie sich von der Präsentation unserer **GESCHENKE FÜR GENIESSER** inspirieren!

Zweifel Weinlaube - der Wein- und Gourmetspezialist in Ihrer Nähe
Regensdorferstrasse 20 in 8049 Zürich-Höngg
T 044 344 22 11 - F 044 344 24 03 - www.zweifelweine.ch - info@zweifelweine.ch



Weihnachten und Silvester offen
Montag, 24. Dezember und 31. Dezember: offen von 6 bis 16 Uhr

Wir wünschen allen schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

am Meierhofplatz
8049 Zürich-Höngg
Telefon 044 341 07 51

Baur
Bäckerei Konditorei
Di - Fr 6.00 bis 18.30 Uhr
Sa 6.00 bis 16.00 Uhr



50%
Gerade richtig für Weihnachten

il punto
Mode
Regensdorferstrasse 19
8049 Zürich
Telefon 044 341 64 64

Vom 10. Dezember bis 12. Januar erhalten Sie auf sämtliche Artikel 50% Rabatt

Team der Apotheke Im Brühl AG

ZÜRIGSUND
APOTHEKE IM BRÜHL AG
Regensdorferstr. 18 - CH-8049 Zürich-Höngg
www.zueirigsund.ch

Die besondere Apotheke **ROTPUNKT APOTHEKE**
FÜHREND IN MEDIKAMENT UND GESUNDHEIT

Wir wünschen Ihnen ein gesundes neues Jahr!

Blumengeschäft **Gardenia**
Limmattalstrasse 197
8049 Zürich
Telefon 044 341 27 77

Weihnachten
Schnittblumen und Pflanzen, festlich arrangiert und dekoriert

Hauslieferdienst



Sudoku

4		1	7		8	5	9	
9	6		5					7
		3		9		8		
		2	9		4	3		1
		4						9
7		9	2	1		6		
			8		1			5
	1	7				9		8
8	4			2	9			3



Ein strahlender Hans Stierli, zufrieden mit dem Ergebnis der Oechslegrad-Messung.

Hans Stierli sagt adieu – und wir Danke schön!

Immerdar enthüllt das Ende sich als strahlender Beginn.

Werner Bergengruen

Per Ende Jahr tritt Hans Stierli nach mehr als vierzig Jahren Tätigkeit im städtischen Gutsbetrieb Juchhof – seit 1978 als dessen Leiter – von seinem Führungsjob zurück. Zu den vielfältigen Aufgaben gehörte unter anderem die Betreuung des Rebbergs vom Höngger Chillesteig, inklusive der Rebparzelle der Heinrich Matthys Immobilien AG.

Für seine Kompetenz und Loyalität und die gute Zusammenarbeit danke ich Hans Stierli ganz herzlich. Für die Zukunft – an Plänen wirklich nicht – wünsche ich alles Gute!

Evelyne Matthys-Kraft

DAS «HÖNGGER»-TEAM WÜNSCHT FROHE WEIHNACHTEN.

DIE LETZTE AUSGABE MIT DEM JAHRESRÜCKBLICK ERSCHEINT AM 27. DEZEMBER.

EINKAUFZENTRUM **LETZIPARK**
Wo sonst.

**Nightshopping
im Letzipark.**

Am 22. Dezember steht der Himmel über Zürich ganz im Zeichen des grossen Einkaufswagens.

Der Letzipark ist am 22. Dezember bis 22 Uhr für Sie geöffnet. So haben Sie genug Zeit in unseren vielen Geschäften das passende Geschenk zu finden. Unsere Restaurants und Cafés laden zum Geniessen und Entspannen ein. Und für alle Kinder die noch wach sind, fährt unser Weihnachtszug durchs Geschenkeland. www.letzipark.ch



Öffnungszeiten bis Weihnachten: Mo-Fr 9-20 Uhr, Sa 8-18 Uhr

Sonntagsverkauf am 23. Dez. 11-18 Uhr, Nightshopping am 22. Dez. 8-22 Uhr, 24. Dez. 8-17 Uhr

MEINUNGEN

Der Chor des Bundesrates

Vor vier Jahren erhielt dieser Chor Unterstützung von Herrn Blocher, einem neuen Sänger. Eine gute starke Stimme, die aber oft auch nicht nur laut, sondern allzu aggressiv tönte und so immer mehr auch die Harmonie des Chores störte. Sich konstruktiv in den vierstimmigen Chor (sprich Konkordanz) einzubringen, gelang ihm nicht oft, und so musste die Benotung für ihn per Mehrheitsentscheid nach seiner vierjährigen Probezeit ganz nüchtern lauten: Ausschluss, weil unmusikalisch! Wenn starke Stimmen vorhanden sind, umso besser, aber jeder Akkord in der Musik besteht aus mindestens drei zusammenpassenden Tönen. Singen also drei Stimmen nach dem vorhandenen Notenblatt ihre unterschiedlichen, aber zusammenstimmenden Töne richtig und die vierte Stimme schmettert ein anderes Lied, so tönt das doch ganz unmöglich und fürchterlich, wie wir es ja nun gemerkt haben.

Ich gratuliere dem musikalischen Parlament und freue mich auf harmnischere Zeiten.

SEPP TEUFER, 8049 ZÜRICH

Nie mehr Immunität für Blocher

Er könnte sonst straffrei Ehrverletzungen begehen. Denn er soll ja ein notorischer Verhörer, Runtermacher, Beleidiger und Verletzender sein. Möglicherweise ein Unheilbarer. So die Anzeichen. Also ja kein Freipass! Vorsicht ist die Mutter der Porzellan-kiste.

WERNER WILI, 8049 ZÜRICH

«MEINUNGEN»

Wir freuen uns über jeden Leserbrief und veröffentlichen diesen gerne. Aus Platzgründen kann es vorkommen, dass eine Auswahl getroffen werden muss, einzelne Beiträge gekürzt oder verschoben werden.

Vorrang haben Briefe, die sich auf aktuelle Themen aus dem Quartier beziehen und eine Länge von 70 Word-Zeilen (zirka 2000 Zeichen, zählbar unter «Extras → Wörter zählen», entspricht einer 2/3-Seite A4) nicht überschreiten. Wir sind dankbar, wenn wir die Beiträge per E-Mail erhalten.

E-Mail: redaktion@hoengger.ch

Singen für einen guten Zweck

Am vorletzten Samstagmittag ging es gospelig zu und heran der Zürcher Bahnhofstrasse. Trotz der vorweihnachtlichen Hektik hielten etliche Passanten einen Moment inne, um den Holy Spirit Gospel Singers aus Höngg zu lauschen.

Der Chor sang mit sichtlicher Freude und Enthusiasmus. Das Hauptziel dieser Aktion war jedoch, Geld zu sammeln für ein Wasserprojekt der Helvetas. Damit wurde ein lang gehegter Gedanke in die Tat umgesetzt, für einen karitativen Zweck zu singen.

Ressourcen für andere Projekte

Angesichts des ungewohnten Konzertortes studierte der Chor einige Stücke ein, die auch ohne die übliche Pianobegleitung besinnlich oder fetzig klangen. Eine Herausforderung, die dank dem grossen Engagement aller Beteiligten bestens gemeistert wurde. Dass nach zwei Stunden Singen die Füsse kalt waren, lässt sich leicht vergessen – wer lässt sich ein



The Holy Spirit Gospel Singers an der Bahnhofstrasse.

(zvg)

Erlebnis dieser besonderen Art schon durch Nebensächliches verderben!

Wer die Ankündigung für ein vorweihnachtliches Konzert der Holy Spirit Gospel Singers in Höngg vermisst hat: Dieses Jahr haben die Holy Spirit Gospel Singers bewusst auf ein solches verzichtet, um für andere Projekte genügend Ressourcen frei zu haben. Sie freuen sich jedoch, im nächsten November wieder zu einem

Gospel-Konzert in der Vorweihnachtszeit einzuladen. (e)

The Holy Spirit Gospel Singers suchen weitere singkräftige Stimmen in allen Tonlagen. Interessierte können sich per E-Mail an info@gospel-singers.ch wenden. Weitere Informationen sind unter www.gospel-singers.ch zu finden.

AUS DEM GEMEINDERAT



Obwohl an der Budgetdebatte des Gemeinderats vom 12. und 14./15. Dezember bedeutend weniger Anträge zum Budget vorlagen als vergangenes Jahr, konnte die Budgetdebatte erst am frühen Samstagmorgen abgeschlossen werden. Der Stadtrat konnte seinen Antrag nicht durchsetzen, die Steuern um sieben Prozent zu senken – mit grosser Mehrheit von Links, Mitte und Grün wurde eine Senkung um drei Prozent beschlossen.

Die Debatte um den Steuerfuss wurde ja in diesem Jahr bereits vor der Präsentation der Rechnung 2006 von Stadtpräsident Elmar Ledergerber lanciert und von Finanzvorstand Martin Vollenwyder präzisiert – dank der guten Abschlüsse der letzten Jahre und der auf über 800 Millionen angewachsenen Eigenmittel wollte der Stadtrat die Steuern markant senken, um Zürich für die Wirtschaft attraktiver zu machen.

Begrüsst wurde dieses Ansinnen von bürgerlicher Seite, von Links-Grüner Seite wurden aber bereits in

der Debatte um den Rechnungsabschluss Bedenken angemeldet: Man wolle zuerst prüfen, ob genügend Geld für die dringenden Aufgaben der Stadt vorhanden sei, und erst mit dem Budget für das nächste Jahr über eine Steuersenkung entscheiden; nun kamen sie zum Schluss, dass die Voraussetzungen für eine grosse Steuersenkung noch nicht gegeben seien.

Einerseits müssten für soziale und ökologische Aufgaben mehr Mittel bereitgestellt werden und andererseits sei das Eigenkapital noch nicht gross genug, um die Stadt für kommende Rezessionen zu wappnen.

Kritisiert wurde auch, dass ein beträchtlicher Teil des Eigenkapitals durch die vom Kanton verordnete Aufwertung der städtischen Liegenschaften zustande kam, was den unerwünschten Effekt hat, dass Mieterinnen und Mieter von städtischen Liegenschaften wegen der Kostenmiete deutlich mehr bezahlen müssen, als ohnehin auf Grund der Hypothekenzinsserhöhungen notwendig wäre. Auch die Ängste, dass sich die amerikanische Krise des Liegenschaftensmarktes negativ auf die Schweizer Wirtschaft auswirken könnte, haben eine Rolle gespielt.

Die meisten von bürgerlicher Sei-

te eingebrachten Kürzungsanträge hatten keinen Erfolg – Pauschalkürzungen wurden von der Ratsmehrheit nicht für das richtige Mittel angesehen, um Kosten in den Griff zu bekommen, und die Anträge der SVP auf Streichung von Projekten des Sozialamtes fanden wie in früheren Jahren keine Zustimmung. Senkungen der Abwassergebühren und der Gebühren für das Parkieren in der blauen Zone hingegen wurden gutgeheissen.

Erfolg hatten Anträge der Rot-Grünen Seite auf Erhöhung der Mittel für Kinderbetreuung, ökologische Gebäudesanierungen und Förderung von neuen erneuerbaren Energien sowie Entwicklungshilfe – dies obwohl der Stadtrat geltend machte, das zur Verfügung gestellte Geld gar nicht ausgeben zu können. Bei der Entwicklungshilfe hat der Stadtrat allerdings bewiesen, dass es sehr wohl möglich ist, mehr Mittel als vorgesehen sinnvoll und nutzbringend zu verwenden; bei den übrigen Anliegen der Rot-Grünen Seite wird im Lauf des Jahres noch aufzuzeigen sein, wie der vom Stadtrat angestrebte Weg zur 2000-Watt-Gesellschaft beschleunigt werden kann.

PIERINO CERLIANI, GRÜNE

GELD-TIPP

Was ändert sich am GmbH-Recht per 1. Januar?



Auf den 1. Januar 2008 tritt die Revision des GmbH-Rechts in Kraft. Was sind die Neuerungen? Ist diese Gesellschaftsform für meinen KMU-Betrieb eine gute Alternative zur AG?

Mit der Revision per 1. Januar 2008 wird das GmbH-Recht aktualisiert und dank Vereinfachungen insgesamt KMU-freundlicher gestaltet. Neu erlaubt das revidierte Recht, eine GmbH als Einpersonengesellschaft zu gründen. Bisher waren dafür mindestens zwei Personen oder Handelsgesellschaften nötig. Das minimal einzuzahlende Grundkapital von 20 000 Franken wird beibehal-

ten, jedoch entfällt die Beschränkung des Stammkapitals auf maximal zwei Millionen Franken. Im Weiteren werden mit der Revision die Formvorschriften für die Übertragung von Stammanteilen gelockert. So bedarf es dazu keiner öffentlichen Beurkundung mehr. Ausserdem verbessert sich der Rechtsschutz von Personen mit Minderheitsbeteiligungen hinsichtlich Auskunfts- und Einsichtsrecht sowie Bezugsrecht bei Erhöhung des Stammkapitals.

Nebst der Überarbeitung des GmbH-Rechts wurde auch das Revisionsrecht rechtsformunabhängig ausgestaltet. Das heisst, es ist nicht mehr die Rechtsform ausschlaggebend für die Revisionspflicht, sondern die wirtschaftliche Bedeutung einer Unternehmung.

Während grosse Gesellschaften, wie Publikumsgesellschaften oder

andere wirtschaftlich gewichtige Unternehmen, der ordentlichen Revision unterstehen, haben die meisten GmbH lediglich eine eingeschränkte Revision vorzunehmen.

Ganz kleine Gesellschaften können sogar ganz auf eine Revision verzichten, wenn weniger als zehn Vollzeitstellen bestehen und sämtliche Gesellschafter mit dem Verzicht einverstanden sind.

Die kommende Gesetzesrevision macht die GmbH als personenbezogene Kapitalgesellschaft zu einer interessanten Rechtsform für Klein- und Jungunternehmen mit stabilen Eigentumsverhältnissen. Ob sie auch für Ihr KMU eine geeignete Alternative zur AG ist, entscheiden Sie am besten im Gespräch mit einem Fachmann.

MICHAEL WERTLI, ZKB ZÜRICH-WIPKINGEN

Wechsel in der Geschäftsstelle der UBS Höngg



Jörg Hanselmann übernimmt per 1. Januar 2008 die Geschäftsstelle UBS Höngg. In seiner neuen Funktion als Geschäftsstellenleiter Höngg steht er einem Team vor, welches Privat- und Firmenkunden betreut.

Nach einer fundierten Bankausbildung war er in verschiedenen Fach- und Führungsaufgaben für UBS tätig. Zuletzt stand er für die Region Zürich im Markt- und Verkaufssupport im Einsatz. Jörg Hanselmann lebt seit acht Jahren in Höngg. Die Freizeit verbringt er als passionierter Hobbygärtner oder ist auf Kulturreise an manchem interessantem Fleck dieser Erde anzutreffen.

Der bisherige Leiter, Christian Stucki, wird nach über zwei Jahren erfolgreicher Leitung der Geschäftsstelle Höngg neu die Geschäftsstelle UBS Zürich-Albisriederplatz übernehmen. (pr)

NÄCHSTENS

20. Dezember. Konzert mit dem Lokführer-Chor Zürich.
14.30 Uhr, Altersheim Sydefädli, Hönggerstrasse 119

21. Dezember. Fröhliches Weihnachtskonzert mit Klavierbegleitung.
19 Uhr, Altersheim Sydefädli, Hönggerstrasse 119

6. Januar. Neujahrskonzert mit Fides I Musichieri.
17 Uhr, Kulturhaus Helferei

7. Januar. Zither- und Flötenkonzert.
14.30 Uhr, Altersheim Sydefädli, Hönggerstrasse 119

11. und 18., 19., 25. und 26. Januar. Das Theater Altstetten zeigt den Schwank in drei Akten «Drei Männer im Schnee».
20 Uhr, Schulhaus Kappeli, Badenerstrasse 618

14. Januar. Der Heimatfilm: «Die Käserei in der Vefreude» wird gezeigt.
14.30 Uhr, Altersheim Sydefädli, Hönggerstrasse 119

17. Januar. Vortrag zum Voralberger Rheindelta.
19.30 Uhr, ETH-Zentrum, Rämistrasse 101, Raum D3.2

20. und 21. Januar. Das Theater Altstetten zeigt den Schwank in drei Akten «Drei Männer im Schnee».
14 Uhr, Schulhaus Kappeli, Badenerstrasse 618

20. Januar. Theaternachmittag in einem Akt.
14.30 Uhr, Altersheim Sydefädli, Hönggerstrasse 119

GZ AKTUELL

Gemeinschaftszentrum Wipkingen
Breitensteinstrasse 19a, 8037 Zürich,
Tel. 044 276 82 80, Fax 044 271 98 60

Öffnungszeiten
Weihnachtsferien

Kafi Tintefisch: ab 24. Dezember bis und mit 1. Januar geschlossen.
Sekretariat: ab 21. Dezember bis und mit 7. Januar geschlossen.
Werkstätten: ab 18. Dezember bis und mit 8. Januar geschlossen.
Kinderbauernhof: ab 18. Dezember bis und mit 7. Januar geschlossen.

Kirchliche Anzeigen

Reformierte Kirchgemeinde Höngg
 Donnerstag, 20. Dezember
 16.00 Im Alterswohnheim Riedhof: Weihnachtsfeier mit Pfr. Markus Fässler und PA Daniela Scheidegger
 Freitag, 21. Dezember
 16.30 In der Hauserstiftung: Weihnachtsfeier mit Pfr. Matthias Reuter und PA Dieter Vehmeyer
 19.30 bis 23 Uhr: «Cave» – der Jugendtreff im «Sonnegg» für 13- bis 16-jährige Jugendliche – ist offen
 Sonntag, 23. Dezember
 10.00 Gottesdienst 4. Advent
 Praktikant Joël Keller
 Kollekte: Verein Entlastungsdienste für Familien mit Behinderten im Kanton Zürich, anschliessend an den Advents-Gottesdienste lädt die Gruppe «Zeitverschenken» zum Chleka ins Pfarrhaus ein
 Montag, 24. Dezember
 17.00 Weihnachtsgottesdienst mit Klein und Gross mit Pfr. René Schärer
 Kollekte: Projekt in Moldawien
 22.00 Christnachtfeier
 Pfrn. Carola Jost-Franz
 Kollekte: Projekt in Moldawien
 Dienstag, 25. Dezember
 10.00 Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl (sitzend, Einzelbecher) und Kirchenchor
 Pfr. Markus Fässler, Kollekte: HEKS-Weihnachtssammlung
 9.45 Im Krankenhaus Bombach: Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Elisabeth Flach
 10.00 Im Alterswohnheim Riedhof: Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl mit Pfrn. Carola Jost-Franz

Sonntag, 30. Dezember
 10.00 Ökum. Jahresendgottesdienst
 Kath. Kirche Heilig Geist
 Pius Dietsch, Orgel, und
 Arthur Heusser, Trompete
 Pfrn. Marika Kober und
 PA Daniela Scheidegger
 Montag, 31. Dezember
 22.00 Silvester 2007,
 gemeinsam ins neue Jahr
 Die reformierte Kirche heisst Sie im
 «Sonnegg» an der Bauherrenstrasse
 53 zu einem einfachen Znacht und
 einem Glas Wein willkommen.
 Anmeldung bitte an: Charlotte
 Wettstein, Telefon 043 311 40 58,
 ein Fahrdienst ist verfügbar,
 Charlotte Wettstein und Team
 23.00 Besinnung zum Jahreswechsel
 Pfr. Matthias Reuter und Sylvie Haug
 (Orgel), Kollekte: Kinderspitex,
 anschliessend Anstossen
 bei der Kirchentür
 Dienstag, 1. Januar
 17.00 Musik und Wort zum neuen Jahr
 Robert Schmid, Orgel,
 mit Werken französischer Meister.
 Pfr. Matthias Reuter und
 Jean Bollier, anschliessend
 Neujahrsapéro im «Sonnegg»
 Kollekte: Kinderspitex
 Mittwoch, 2. Januar
 10.00 In der Hauserstiftung:
 Andacht Pfr. Matthias Reuter

Katholische Kirche Heilig Geist Zürich-Höngg
 Donnerstag, 20. Dezember
 6.30 Roratemesse. Anschliessend
 sind alle herzlich zum Zmorge
 eingeladen.

16.00 Ökumenische Weihnachtsfeier
 im Alterswohnheim Riedhof
 Freitag, 21. Dezember
 9.45 Kommunionfeier
 im Pflegezentrum Bombach
 16.30 Ökumenische Weihnachtsfeier
 in der Hauserstiftung
 Samstag, 22. Dezember
 18.00 Heilige Messe
 Sonntag, 23. Dezember
 9.45 Gottesdienst
 im Pflegezentrum Bombach
 Opfer für Samstag und Sonntag:
 Caritas-Weihnachtssammlung
 Heiligabend, 24. Dezember
 16.30 Familiengottesdienst zur Weihnacht
 mit Krippenspiel
 «D'Zäller Wiehnacht»
 von Paul Burkhard und Kinderchor
 22.30 Christmette. Der Projektchor
 begleitet den Gottesdienst mit
 Stücken aus dem «Messias»
 von Händel
 1. Weihnachtstag, 25. Dezember
 10.00 Festlicher Weihnachtsgottesdienst.
 Weihnachtskantate von
 Michael Haydn mit vier Solisten,
 zwei Streichern und Orgel
 Stefanstag, 26. Dezember
 10.00 Festlicher
 Weihnachtsgottesdienst
 Donnerstag, 27. Dezember
 8.30 Rosenkranz
 9.00 Heilige Messe
 Freitag, 28. Dezember
 9.45 Kommunionfeier
 im Pflegezentrum Bombach

Samstag, 29. Dezember
 18.00 Wortgottesdienst
 Sonntag, 30. Dezember
 9.45 Ökum. Gottesdienst im
 Pflegezentrum Bombach
 10.00 Ökum. Silvestergottesdienst.
 Der Gottesdienst steht unter
 dem Thema «Zwischen Verheissung
 und Alltag». Wir laden herzlich
 dazu ein. Opfer für Samstag und
 Sonntag: Cfd, christlicher
 Friedensdienst, Bern
 Dienstag, 1. Januar
 10.00 Heilige Messe
 Donnerstag, 3. Januar
 8.30 Rosenkranz
 9.00 Heilige Messe

Evangelisch-Methodistische Kirche Zürich-Höngg
 Bauherrenstrasse 44
 Freitag, 21. Dezember
 17.30 Freitagsvesper
 in der EMK Oerlikon
 Montag, 24. Dez.
 17.00 Bezirks-Heiligabendfeier
 Predigt: Pfrn. E. von Känel
 gleichzeitig Kinderhort
 Dienstag, 25. Dezember
 10.00 Bezirks-Weihnachtsgottesdienst
 mit Abendmahl
 Predigt Pfr. Stefan Werner
 gleichzeitig Kinderhort
 in der EMK Oerlikon
 Sonntag, 30. Dezember
 10.00 Ökumenischer
 Silvestergottesdienst
 in der röm.-kath. Kirche
 Heilig Geist in Höngg

Montag, 31. Dezember
 20.00 Bezirks-Jahresschlussfeier
 Predigt: Pfr. Stefan Werner
 anschliessend Familienparty mit
 Teilette in der EMK Oerlikon
Reformierte Kirchgemeinde Oberengstringen
 Sonntag, 23. Dezember, 4. Advent
 10.00 «Backen» mit Pfr. Jens Naske
 Predigt zu Matthäus 13, 33–34
 Mitwirkung von Hansjörg Vontobel,
 Blockflöte, Kollekte: HEKS
 Heiligabend, 24. Dezember
 16.00 «Fiire mit de Familie»
 zu Weihnachten, gestaltet von
 Pfr. Jean-Marc Monhart und dem
 «Fiire mit de Chliine»-Team
 23.00 Christnachtfeier mit Pfr. Jens Naske
 Mitwirkung von Regula de Viragh,
 Oboe
 Kollekte: Fiire mit de Chliine:
 Schülerheim Sabah, Malaysia
 Christnachtfeier: HEKS
 Weihnachten, 25. Dezember
 10.00 Gottesdienst zum ersten Weih-
 nachtstag mit Pfr. Jean-Marc Mon-
 hart mit Abendmahl (Einzelkelch)
 Mitwirkung von Helen Baumann und
 Marianne Marzorati, Querflöten
 Kollekte: HEKS
 Sonntag, 30. Dezember
 10.00 Gottesdienst mit Pfr. Jens Naske
 Silvester, 31. Dezember
 18.00 Gottesdienst mit Pfr. Jens Naske
 und Pastoralassistentin
 Melanie Handschuh
 Ökumenische Jahresabschlussfeier
 in der reformierten Kirche.
 Mitwirkung von Jürg Frei, Panflöte

Handwerk und Gewerbe

Maurer

 **RENÉ PIATTI**
 MAURERARBEITEN
 8049 ZÜRICH
 NACHFOLGER
SANDRO PIATTI
 Imbisbühlstrasse 25a
 Telefon 044 341 40 64
 Mobil 079 236 58 00

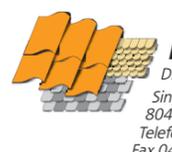
Maler

 **ADRIAN SCHAAD**
 MALER UND TAPETIERER
 Rebstockweg 19 Renovationen
 8049 Zürich Bau-, Schriften- und
 Telefon 044 344 20 90 Dekorationsmalerei
 Fax 044 344 20 99 Tapeziererarbeiten
 Fassadenrenovationen
 Teppiche, Parkett und Laminat

Energie

seit 50 Jahren
U. greb & Sohn
 Haustechnik
 Ihr Partner für Wasser, Gas, Wärme
 Riedhofstrasse 277
 Eidg. dipl. Haustechnik-Installateure 8049 Zürich
 Beratung · Planung · Ausführung von A–Z Tel. 044 341 98 80
 Sanitär-Installationen · Heizungs-Anlagen www.greb.ch

Bau

 **René Frehner**
 Dipl. Dachdeckerpolier
 Singlistrasse 9
 8049 Zürich
 Telefon 044 340 01 76
 Fax 044 340 01 84
 r.frehner@frehnerdach.ch
 www.frehnerdach.ch
 Ausführung sämtlicher
 Dachdecker-Arbeiten
 in Ziegel, Schiefer,
 Eternit und Schindeln

Wir malen die Welt etwas schöner...
 **kneubühler ag**
 malergeschäft
 eidg. dipl. malermeister
 limmattalstrasse 234
 8049 zürich
 telefon 044 344 50 40

Sanitär

 **huwyler huwyler**
 Sanitäre Installationen
 Neu-/Umbauten
 Reparaturservice
 Huwyler + Co.
 Am Wasser 91
 CH-8049 Zürich
 Tel 044 341 11 77
 Fax 044 341 14 32
Ihr Sanitär

 **F. Christinger**
 Heizungsanlagen
 Heizkesselauswechslungen
 Reparaturen
 Heizenholz 21, 8049 Zürich
Tel. 044 341 72 38

Platten/Beläge

 **Bolliger GmbH**
 Limmattalstrasse 223
 8049 Zürich
 Telefon 044 341 24 03
 www.bolliger-belaege.ch
 Kunstkeramikbeläge
 Keramische Wand- und
 Bodenbeläge
 Natursteinbeläge

 **David Schaub**
 Höngg
 Maya Schaub · Andreas Neumann
 Limmattalstrasse 220
 8049 Zürich
 Telefon 044 341 89 20
 Fax 044 341 99 57
 IHR MALERATELIER
 FÜR DEKORATIVE TECHNIKEN
 SOWIE SÄMTLICHE MALERARBEITEN

Dichter & Bauer
 wir dichten Ventile, entstopfen Rohre
 und bauen Bäder „con amore“
 **C.GROB**
 seit 1870
 Haustechnik © 044 2118206
 Glockengasse 2 / Limmattalstr. 147
 8001 c.grob@bluewin.ch 8049

Sanitär

 **Walter Caseri**
 Nachf. R. Caseri
Sanitäre Anlagen
 Winzerstrasse 14
 Telefon 044 344 30 00
 Fax 044 344 30 01

Samstagmorgen Sprechstunde Kreis 10 AertztInnen

22. Dezember Dr. med. M. Zoller
 Von 9.00 Limmattalstrasse 177
 bis 12.00 Uhr 8049 Zürich
 für Notfälle Telefon 044 341 86 00

Wenn Ihre HausärztIn nicht erreichbar ist:
Ärztetel 044 421 21 21
 Erfahrene Krankenschwestern vermitteln
 NotfallärztInnen der Stadtkreise 6 und 10.

PRIVATE SPITEX

Pflege, Betreuung,
 Haushaltshilfe und Nachtwache
 (Tag und Nacht auch Sa/So)
 krankenkassenanerkant und fixe Preise.

Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land AG

Dufourstrasse 137
 8008 Zürich
 044 342 20 20
 www.homecare.ch

Gesucht: Putzfrau

10 Std. pro Woche. Fr. 20.-/Stunde
 Telefon 079 431 48 88

Über die Feiertage sind die Zahnarzt-Praxen folgender

Höngger Zahnärzte

geschlossen. In dringenden Notfällen sind wir für unsere Patienten wie folgt erreichbar

	24. 12.	27. 12.	28. 12.	31. 12.	3. 1.	4. 1.
Dr. med. dent. Fritzsche Thomas Limmattalstrasse 257 8049 Zürich, 044 341 88 44		X			X	X
Dr. med. dent. Grilec Silvio Limmattalstrasse 204 8049 Zürich, 044 342 44 11	X			X	X	X
Med. dent. Roetheli Theo Ackersteinstrasse 153 8049 Zürich, 079 690 97 92			X		X	X

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und ein glückliches neues Jahr.

Christbaum-Verkauf auf dem Hönggerberg
 beim Fussballplatz/Kappenbühlstrasse

ab 15. Dezember

Wir sind alle in der Schweiz gewachsen.

Öffnungszeiten
 Montag-Freitag 9.30-17.00 Uhr
 Samstag 9.30-17.00 Uhr

Werfeli Christbäume
 Manfred Werfeli
 Obere Haldenstrasse 7a
 5213 Villnachern AG
 Mobile 079 675 29 33
 Fax 056 441 29 33
 www.tannlimaa.ch
 (Hauslieferung ab Fr. 15.-)
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

besser verstehen dabei sein

Gratis Hörtest •
 neutrale Hörberatung •
 alle Hörgerätearten •

Zentrum, 8105 Regensdorf
 Eingang West > UBS > Lift > 1. Stock
 Mo-Do: 9.00 - 12.00 / 13.30 - 18.00
 www.hoer-regensdorf.ch
 Telefon: 044 840 08 08

Hörzentrum REGENSDORF
 PETER DÄSCHER

FUST Spezialist für alle Einbaugeräte!

Gute Beratung und Tiefpreisgarantie!
 Allmarken-Express-Reparatur! Wir reparieren, egal wo gekauft!
 Tel. 0848 559 111 oder www.fust.ch

Einbau-Kühlschrank nur 899.- vorher 1220.- Sie sparen 321.-	Einbau-Herd nur 990.- vorher 1300.- Sie sparen 310.-	Einbau-Glaskeramik nur 795.- vorher 965.- Sie sparen 170.-
---	--	--

Electrolux EK 134
 Art. Nr. 156102

ZUGER-Einbaueherd zum Tiefpreis!
 Art. Nr. 391477

FUST - UND ES FUNKTIONIERT:
 • 5 Tage Tiefpreisgarantie* • 30 Tage Umtauschrecht* • Mieten statt kaufen • Occasionen und Vorführmodelle • Riesenauswahl aller Marken
 Bestellen Sie per Fax 071 955 52 44 oder Internet www.fust.ch

Dietlikon, im IKEA, Industriest., 044 805 50 90 • Dübendorf, Wilstr. 2, 044 801 10 60 • Glatzentrum, Obere Verkaufsebene, 044 839 50 80 • Regensdorf, Fust Supercenter, im "Rägi-Märt" (Ex Waro), 044 843 93 00 • Regensdorf, Shopping Center Regensdorf, 044 840 16 80 • Zürich, im Jelvoli, Bahnhofstrasse, 044 225 77 11 • Zürich, Eschenmoser, Birmsendorferstr. 20, 044 296 66 66 • Zürich, Badenerstr. 109, 044 295 60 70 • Zürich, Seefeldstr. 8, 044 267 99 55 • Zürich, Hottlingerstr. 52, 044 269 50 70 • Zürich, Letzipark, Baslerstrasse, 044 495 80 75 • Zürich, Sihl City, Kalandplatz 1, 044 205 94 84 • Zürich-Oerlikon, (Ex-Jelvoli/ABM) beim "Sternen Oerlikon", 044 315 50 30 • Schnellreparaturdienst und Sofort-Geräteersatz 0848 559 111 (Orts-tarif) • Bestellmöglichkeiten per Fax 071 955 52 44 • Standorte unserer 140 Filialen: 0848 559 111 (Orts-tarif) oder www.fust.ch

in Höngger gerne für Sie da

Elektro

MAROLF & Co. ELEKTROANLAGEN
 Limmattalstrasse 211
 8049 Zürich
 Telefon 044 341 17 17

Elektro-Haushaltgeräte

Laden-Öffnungszeiten
 Di-Fr 9.00-11.30 und 14.00-18.30 Uhr
 Samstag 9.00-13.00 Uhr
 Montag geschlossen

Gebäude-Service

POLYRAPID
 SAUBERE ARBEIT

Wir schaffen Ordnung und Sauberkeit.
 Im und rund ums Haus.

Tel. 058 330 02 02, www.poly-rapid.ch

Schreinerei

HolzWurm2000
 service-schreinerei

claudio bolliger
 schwarzenbachweg 9
 8049 zürich
 telefon und fax 044 341 90 48

- allgemeine schreinerarbeiten
- unterhalt von küche und türen
- glas- und einbruchreparaturen
- änderung und ergänzung nach wunsch

Reklame

RYFFEL & LANDIS AG

Am Wasser 55 8049 Zürich Telefon 044 341 79 92
 Schreinerei Glaserei Fenster- und Küchenbau
 Reparaturen Innenausbau

BESCHRIFTUNGEN
 REKLAMEGESTALTUNG
 TEXTILD RUCK
 DIGITALDRUCK
 WERBEBANDEN

SALUZ ATELIER

IMBISBÜHLSTRASSE 101 8049 ZÜRICH
 TEL. 044 340 15 91 info@saluzatelier.ch

FURRER AG ZÜRICH

Elektro- & Telecom-Anlagen

8049 Zürich Tel. 044 341 41 41 Fax 044 342 36 00

Elektro-Installationen
 Telecom-Anlagen
 EDV-Vernetzungen
 Festplatz-Installationen
 Brand- und Alarm-Anlagen

Saluva

Sauberkeit ist unsere Stärke

Winzerhalde 62,
 8049 Zürich, Telefon 079 611 81 57

Reinigungen aller Art

Geschäftsinhaberin: Lucia Sales Teixeira
 www.saluva.ch

Schreinerei/ Glaserei Umbauten, Möbel, Innenausbau, Einzelanfertigungen

CHRIS BEYER
 Schauenbergstrasse 40
 8046 Zürich, Tel. 044 341 25 55

Jürg Kropf
 Zimmerei Schreinerei
 Täfer Parkettböden
 Treppenbau Glaserei

Eidg. dipl. Zimmermeister
 Limmattalstrasse 142 8049 Zürich
 Telefon 044 341 72 12

Ofen/Boden

DENZLER

Cheminées · Ofenbau
 Keramische
 Wand- und Bodenbeläge

Heizenholz 39 · 8049 Zürich
 Telefon 044 341 56 57
 Mobile 079 431 70 42
 adidenzler@bluewin.ch

Radio/TV

FAWER HönggerMarkt
 TV HIFI VIDEO 8049 Zürich-Höngger
 Tel. 044 341 57 00

PHILIPS
 107 cm-Bildschirm
 Pixel Plus 3 HD
 2 Tuner PIP
 DVB-T-Tuner

- TV, Video- und Audio-Reparaturen
- Fachberatung und Verkauf
- Die besten Preise

Garage

A. Zwicky AG

Riedhofstrasse 3
 8049 Zürich-Höngger
 Telefon 044 341 62 33
 www.zwicky.autoweb.ch

- Reparaturen
- sämtlicher Marken
- Unfallreparaturen
- Autoverkauf
- AVIA-Tankstelle
- Tankomat

Garage

Peugeot Spezialist seit 50 Jahren

Schlosser

Reparaturarbeiten und Neuanfertigungen, fachmännische Beratung rund ums Haus, Geländer, Gitter, Tore, Türschliesser usw.

IHR SCHLOSSER seit 1941
GROB Metallbau AG
 8048 Zürich, Albulastrasse 37
 Telefon 044 493 43 43

GROB Metallbau AG

8048 Zürich, Albulastrasse 37
 Telefon 044 493 43 43

DIE UMFRAGE

Sind Sie mit der Bundesratswahl zufrieden?



GABY PORTMANN

Ja, ich bin glücklich darüber. Es ist gut, dass Christoph Blocher weg ist. Nun bin ich gespannt, wie es weiter geht. Ich hoffe, dass die Schweiz mit diesem

Bundesrat Fortschritte macht. Ich kann noch kein Urteil über Eveline Widmer-Schlumpf abgeben, ich kenne sie nicht, aber ich finde es toll, dass es jetzt drei Frauen im Bundesrat hat.



RAPHAEL LANG

Ich denke, dass wir eine gute, neue Bundesrätin haben. Ich hoffe, dass sie sachliche Politik machen wird. Ich finde es gut, dass jetzt drei Frauen im Bundesrat sind und dass

Blocher nicht mehr im Bundesrat sitzt. Ich habe die Wahl am Abend in der Wiederholung gesehen, es war wirklich sehr spannend, tagsüber hatte ich leider keine Zeit.



FLORIN BUCHNER

Ja, weil Eveline Widmer-Schlumpf Bündnerin ist und sehr sympathisch wirkt. Für mich war ihre Wahl eine grosse Überraschung,

sie ist vor allem nicht so extrem wie Christoph Blocher. Sie ist sicher auf der Seite der Familie und volksnahe. Die Mischung aus drei Frauen und vier Männern ist gut. Ich bin politisch nicht sehr interessiert, aber die Bundesratswahl habe ich am Radio verfolgt.

Geschichten und Lieder zum Fest der Liebe

Über hundert Kinder sangen aus voller Kehle die bekannten Weihnachtslieder von Andrew Bond an der Mitsing-Wiehnacht vom Sonntag, 16. Dezember, im reformierten Kirchgemeindehaus. Kinder der 6. Klasse führten das eindruckliche Theater «Der kleine Hirte und der grosse Räuber» auf.

Unter Einbezug der ganz Kleinen, der Kinder aus dem KiKi-Unterricht ab vier Jahren, bis hin zu den Sechstklässlern wurde die Mitsing-Wiehnacht zum sechsten Mal von der Evangelisch-reformierten Kirche Höngg organisiert. Viele Eltern, Verwandte, Grosseltern und Gemeindeglieder füllten auch dieses Jahr den

500 Personen fassenden Saal des Kirchgemeindehauses.

Die Feier begann um 17 Uhr mit dem «Einzug» der Kinder, sie sangen Lieder, die inzwischen in vielen Familien bereits zum Repertoire gehören: «S'gröschte Gschänk vo de Wiehnacht», «En alte Schtern», «Die letschte als Erschte», «Luege lose laufe», «Wo isch Gott». Die vielen, kräftigen Kinderstimmen füllten den Saal, begleitet wurden sie von einer zehnköpfigen Band mit Trompete, Querflöte, Bass, Schlagzeug, Gitarre und Klavier.

Theater als Höhepunkt

Mit viel Eifer und Freude haben die Sechstklässler das Theater «Der kleine



Die Kinder von Höngg sangen aus voller Kehle.

(zvg)



Die Sechstklässler bei der Theateraufführung.

(zvg)

ne Hirte und der grosse Räuber», geschrieben von Pfarrer Markus Fässler und Joël Keller, einstudiert und aufgeführt. Eine wunderschön gestaltete Winterlandschaft mit Bäumen aus dem Höngger Wald, weissen Schneehügeln, einem hell glitzernden Stern und einer projizierten Landschaft, welche Sechstklässler unter Anleitung von Esther Förderer vorgängig gestaltet hatten, schmückte die Bühne. Im Stück verfolgte der eigensüchtige Räuber den kleinen Hirten, der unterwegs zur Krippe war, und wollte ihn ausrauben. Doch er kam zu spät, Wolldecke und den Krug mit Milch

verschenkte der Hirte unterwegs an Bedürftige. Nur das Käsebrot konnte der Räuber dem kleinen Hirten noch wegnehmen, gierig verschlang er es. Doch an der Krippe erschrak der Räuber: «Diesem Kind habe ich das Brot weggegessen!?» Durch die Begegnung mit dem Jesuskind wurde aus dem Räuber ein Hirte.

Am Ausgang erhielten alle Kinder zwar kein Käsebrot, aber einen zwischen Weggen gegen ihren Hunger. Frohe Weihnachten!

Eingesandter Artikel von Markus Fässler

Zahl-Bar

Tagsüber bewirte Sie Hanna mit diversen hausgemachten Spezialitäten

Öffnungszeiten über die Feiertage

24. 12. 9 bis 18 Uhr
25., 26. 12. geschlossen
31. 12. - 2. 1. geschlossen

Öffnungszeiten

Mo-Fr 9 bis 24 Uhr
Sa 16 bis 24 Uhr
So geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Wieslergasse 36
8049 Zürich
Telefon 043 818 43 68



Herzlichen Dank für Ihre Treue im 2007
Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und viel Glück im Jahr 2008!

Unsere Öffnungszeiten

Heiligabend	8.30 - 17.00
Weihnachten	11.00 - 21.00
26. Dezember	11.00 - 21.00
Silvester	8.30 - 21.00
Neujahr	geschlossen
2. Januar	11.00 - 21.00

Auf Ihren Besuch freut sich das Brühlbach-Team
Tel. 044/ 344 43 36
Das öffentliche Restaurant der Tertianum Im Brühl (oberhalb Migros Höngg)

rebstock

Restaurant am Meierhofplatz
Telefon 044 341 85 55
www.restaurantrebstock.ch

Wir danken unseren Gästen für die Treue im 2007 und wünschen allen fröhliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Susanne und Martin Heinrich

Betriebsferien:
25. 12. bis 16. Januar

Auflösung Sudoku vom 6. Dezember

7	3	9	4	6	2	1	5	8
6	8	2	5	1	9	3	4	7
5	1	4	3	8	7	6	2	9
8	4	1	9	5	3	7	6	2
2	5	3	8	7	6	4	9	1
9	6	7	2	4	1	8	3	5
4	9	8	7	3	5	2	1	6
3	2	6	1	9	8	5	7	4
1	7	5	6	2	4	9	8	3

RESTAURANT Rütihof

Rütihofstrasse 19, 8049 Zürich, Tel. 044 341 31 00
Dienstag geschlossen Hans Luteijn

Öffnungszeiten über die Feiertage

Weihnachten

Montag, 24. Dezember: 9 bis 17 Uhr
Dienstag, 25. Dezember: geschlossen
Mittwoch, 26. Dezember: 10 bis 22 Uhr

Donnerstag, 27. Dezember bis und mit Sonntag, 30. Dezember: normale Öffnungszeiten

Silvester

Montag, 31. Dezember: 9 bis 17 Uhr
Dienstag, 1. Januar: geschlossen

Das Rütihof-Team wünscht Ihnen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins 2008

Restaurants

SilvesterKnall

am Montag, 31. Dezember 2007



Wir stossen miteinander auf das 2008 an und servieren Ihnen ein exklusives 5-Gang-Menü. Das Duo Giacomo spielt für Sie zum Tanz und begleitet Sie mit dezenter Musik durch den Abend. Gerne können Sie Ihr Tanzbein dazu schwingen ...

Apéro ab 18.30 Uhr
Beginn des Dinners um 19.00 Uhr

Preis pro Person Fr. 95.- inkl. 7,6% MwSt., inbegriffen sind das Menü sowie die Musik. Reservieren Sie sich diesen Abend schon heute! Tel. 044 800 15 15 - gasthaus@pigna.ch

Ein Betrieb von Pigna Bülach / Kloten

PS: ... an den Weihnachtstagen 25.+26. Dezember sind wir auch für Sie da!



Über die Feiertage geöffnet

Öffnungszeiten

Montag-Freitag:
11-14 Uhr/18-24 Uhr
Samstag/Sonntag: 18 bis 24 Uhr

Silvester

exklusives Buffet nur Fr. 66.- mit 17 Gerichten, anschliessend Bollywood-Musicparty ab 19 Uhr, open end

Wartauweg 18/Limmattalstr. 252
Eigene Parkplätze

Jetzt reservieren 043 300 45 55

Fax 043 300 45 56
www.maharani.ch
info@maharani.ch

Das «Maharani»-Team wünscht frohe Festtage und ein gutes neues Jahr!

Ristorante- Pizzeria



Regensdorferstrasse 5
8049 Zürich-Höngg
Telefon 043 818 43 70

2007 Silvestermenü 2008

Apéritif

Klare Bouillon mit Grand-Marnier
Löwenzahnsalat mit Pistazien und Steinpilzen an Himbeerdressing und Balsamico

Hausgemachtes Zitronensorbet

Schweinsfiletmedaillon an Calvadossauce
Pommes Anna
Babykarotten

Zimtparfait-Stern auf heissem Zwetschgenkompott

Fr. 83.50

Live-Musik von 18 bis 02 Uhr
Silvesterüberraschung
Mit Bitte um Reservation